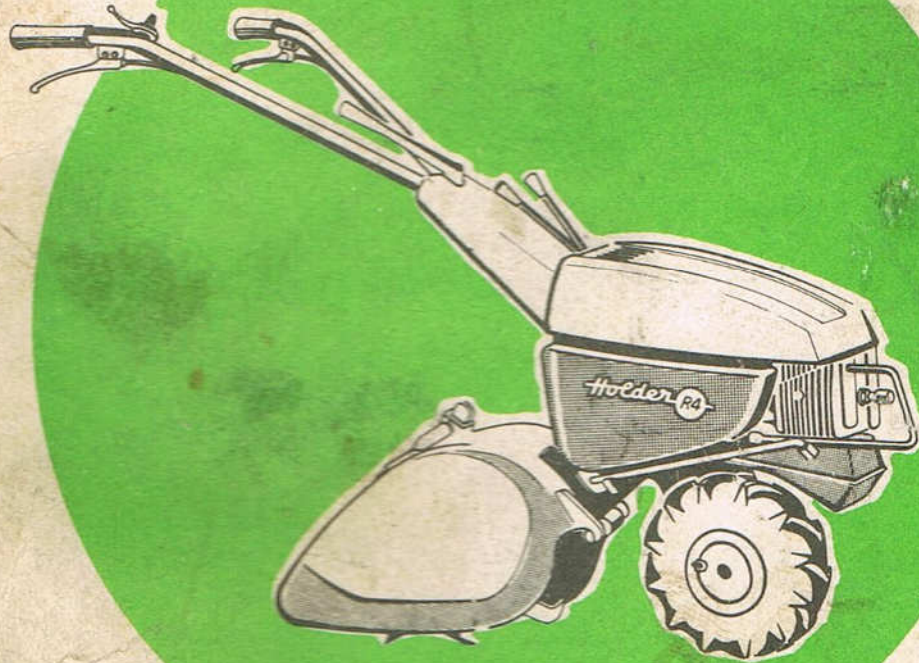


Holder

93 36

R4



Betriebsanleitung und Ersatzteilliste zur 4 PS Triebtradhacke R 4

VERKAUF INLAND

**HOLDER GMBH MASCHINENFABRIK
7067 GRUNBACH BEI STUTTGART**

Postfach 40 · Sammel-Ruf (0 71 51) 74 33
Telex 7 24 312hold-d · Stammwerk gegr. 1888

VERKAUF AUSLAND

**GEBR. HOLDER MASCHINENFABRIK
7418 METZINGEN/WÜRTT.**

Tel. Metzingen (0 71 23) 20 36 · Telex 07 29 419
Drahtwort Holder Metzingenwürtt.

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Allgemeines	1
Rechte Seitenansicht der Triebbradhacke R 4	2
Linke Seitenansicht der Triebbradhacke R 4	3
Die verschiedenen Schalthebel	3
Wahl der Fahrgeschwindigkeit	4
Vorbereitung zum Start	5
Einstellung der Arbeitstiefe	5
Wartung u. Pflege	6
Einstellung der Kupplung	7
Ersatzteilliste zur 4 PS Holder-Triebbradhacke R 4	
Bestellbeispiel	9
Ersatzteile Bildtafel 1...5	10-39
Ersatzteilliste zum Jlo-Motor L 99	
Verzeichnis der Jlo Verkaufsbüros	41
Ersatzteile Tafel 1...8	42-57

Ein Holder geht durch dick und dünn!

ALLGEMEINES

Ihre Triebradhacke R 4 steckt vielleicht noch in dem Spezialkarton in welchem sie vor Beschädigungen geschützt an unsere Kunden geliefert wird. Aus Verpackungsgründen wurde der Holm nach unten geklappt. Die Fräshaube, die einzelnen Hacksterne und der Hacksporn liegen im Karton bei.

Ausgepackt folgt: (siehe Bild 1 u. 2).

1. Die Montage der Hackwerkzeuge. Zuerst werden die Hackwerkzeuge rechts und links auf die Hackwelle gesteckt. Dabei müssen:

Die Schneiden der Hackwerkzeuge in Fahrtrichtung zeigen.
Die einzelnen, gegenüberliegenden Hacksterne nicht parallel zueinander, sondern auf Lücke stehen.

Mit Spanschraube, Federring und Sechskantmutter wird der Hacksatz festgezogen. Der passende Schlüssel dazu wird im Werkzeugkasten der Maschine mitgeliefert.

2. Die Montage des Hacksporns. Er dient zum Einhalten der gewünschten Arbeitstiefe. Außerdem läßt sich mit ihm die Maschine besser führen. Arbeiten Sie ohne Hacksporn, dann besteht die Gefahr, daß sich die Seitenwände der Fräshaube verbiegen und dann von den äußeren Hackmessern beschädigt werden.

3. Die Fräshaube Bild 2 in die Haubenträger A einhängen – dazu wird die Stütze Bild 3/3 weggeklappt – auf die gewünschte Tiefe einstellen und mit der Knebelschraube B festklemmen.

So – das wär's fürs Erste ! Nun kommt die Inbetriebsetzung auf der nächsten Seite.

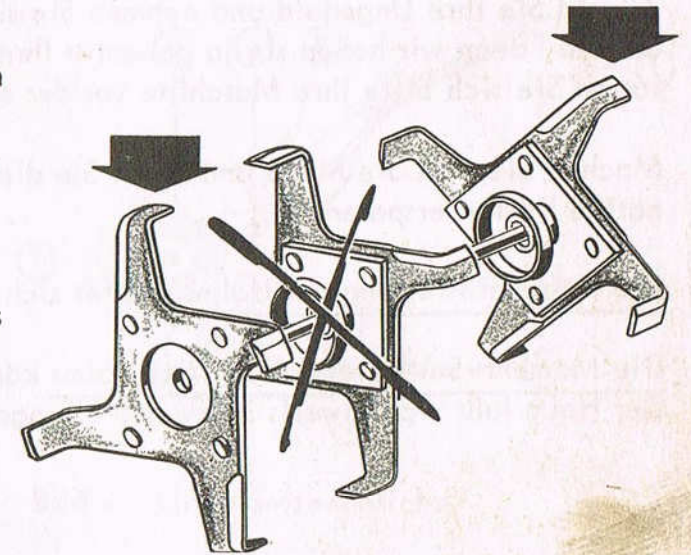


Bild 1 : Hackwerkzeuge

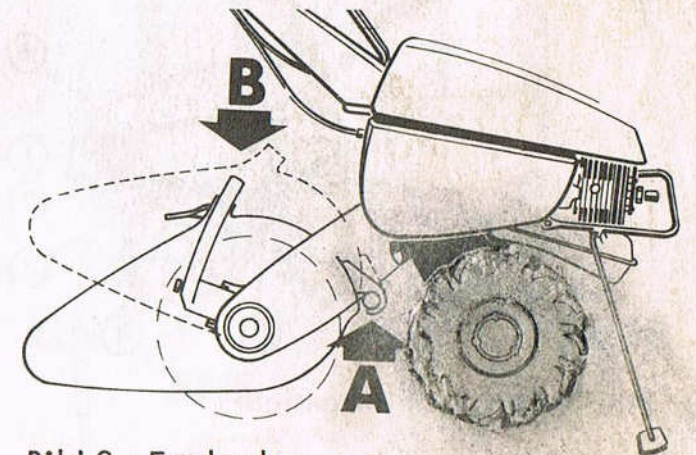


Bild 2 : Fräshaube

Zügeln Sie Ihre Ungeduld und nehmen Sie sich erst mal die Betriebsanleitung vor. Wir wissen genau wie man mit der R 4 umgeht, denn wir haben sie ja gebaut - Ihre R 4. Die Handhabung ist denkbar einfach und trotzdem, oder gerade deswegen lassen Sie sich bitte Ihre Maschine vor der ersten Benützung durch einen Fachmann erklären.

Machen Sie sich die Mühe und lesen Sie die kurze Betriebsanleitung vorher durch, Sie könnten sich dadurch Ärger und unnötige Kosten ersparen.

Die Höheneinstellung des Holms richtet sich nach Ihrer Körpergröße, sie geschieht durch den Klemmhebel (Bild 3/12).

Die Moment-Seitenverstellung des Holms können Sie nach Ziehen des Hebels am rechten Holmgriff vornehmen (Bild 3/10)
Der Holm läßt sich jeweils in zwei Stellungen nach links und rechts verstellen.

Bild 3: Rechte Seitenansicht der Triebradhacke R 4

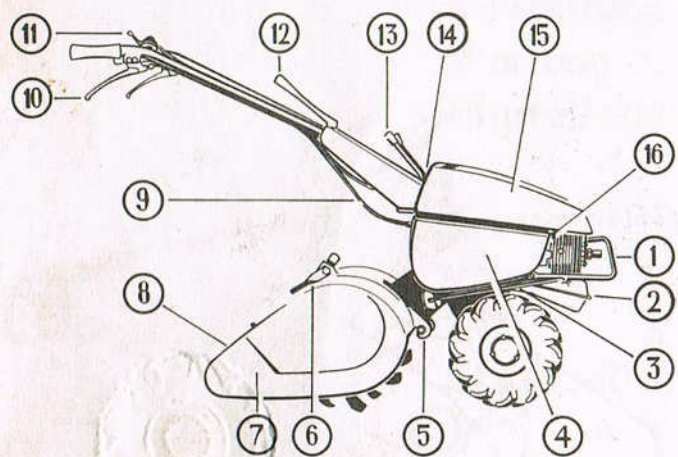


Bild 3: Rechte Seitenansicht

- 1 Tragegriff
- 2 Auspuff
- 3 Stütze
- 4 Riemenschutzhaube
- 5 Haubenträger
- 6 Knebelschraube
- 7 Fräshaube (in verschiedenen Breiten)
- 8 Fräsklappe
- 9 Kupplungszug
- 10 Hebel für Holm-Seitenverstellung
- 11 Gashebel und Schnell-Stoppknopf
- 12 Klemmhebel für Holm-Höhenverstellung
- 13 Schalthebel für Fräswelle
- 14 Verschlussknopf für Motorschutzhaube
- 15 Motorschutzhaube
- 16 Verschlusschraube für Riemenschutzhaube

Bild 4: Linke Seitenansicht der Triebbradhacke R 4

- 1 Kupplungshebel
- 2 Haubenstütze
- 3 Hacksporn zur Tiefenführung
- 4 Hackwerkzeuge in verschiedenen Arbeitsbreiten
- 5 Vergaser Kraftstoffhahn
- 6 Getriebe für Frontriebrad
- 7 Zündkerze
- 8 Griff für Reversierstarter
- 9 Ölluftfilter
- 10 Schalthebel für Frontriebrad

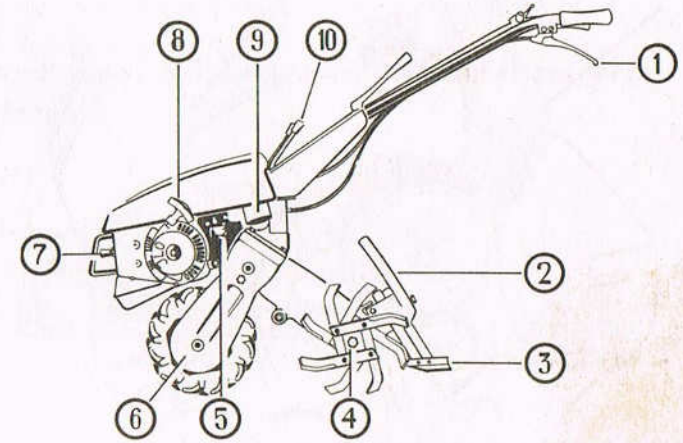


Bild 4 : Linke Seitenansicht

Die verschiedenen Schalthebel (Bild 5)

Mit dem rechten Schalthebel - die Bezeichnung rechts oder links versteht sich immer von der Bedienungsperson aus in Fahrtrichtung gesehen - mit diesem Hebel also, wird je nachdem, ob grob oder fein gekrümelt werden soll, nach links auf fein, oder nach rechts auf grob gestellt.

Schalthebel rechts (für Fräswelle)	Stellung rechts =	grob
	Stellung 0 =	Leerlauf
	Stellung links =	fein

Mit dem linken Schalthebel Bild 5 wird das Frontriebrad ein- bzw. ausgeschaltet. Läßt sich das Triebrad einmal nicht einschalten - durch verschiedene Stellungen der Zahnräder zueinander bedingt kann dies der Fall sein - ziehen Sie den Kupplungshebel und schieben die R 4 bei gleichzeitigem Drücken des Schalthebels nach links etwas hin und her.

Schalthebel links (für Frontriebrad)	Stellung 0 =	Aus
	Stellung links =	Ein

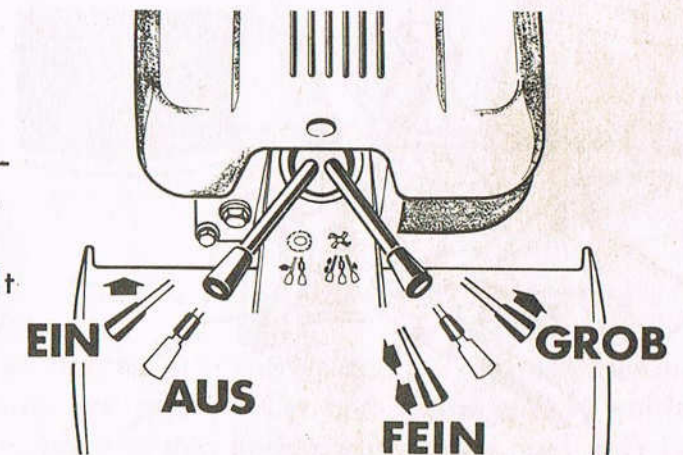


Bild 5 : Die verschiedenen Schalthebel

Wichtig! Bitte nicht vergessen - auch das Getriebe dankt es Ihnen - vor jedem Schalten muß der Kupplungshebel gezogen werden.

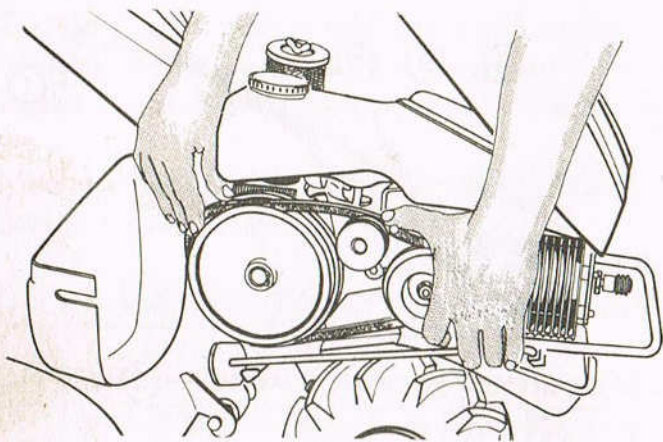


Bild 6: Geschwindigkeitsänderung

Beim Wiederauflegen des Keilriemens mit der vorderen, kleinen Keilriemenscheibe beginnen. Vom Werk aus ist die langsame Geschwindigkeit eingestellt d. h. der Keilriemen liegt auf der hinteren Keilriemenscheibe.

Riemen auf der hinteren Scheibe	=	langsame Fahrgeschwindigkeit
Riemen auf der vorderen Scheibe	=	schnelle Fahrgeschwindigkeit

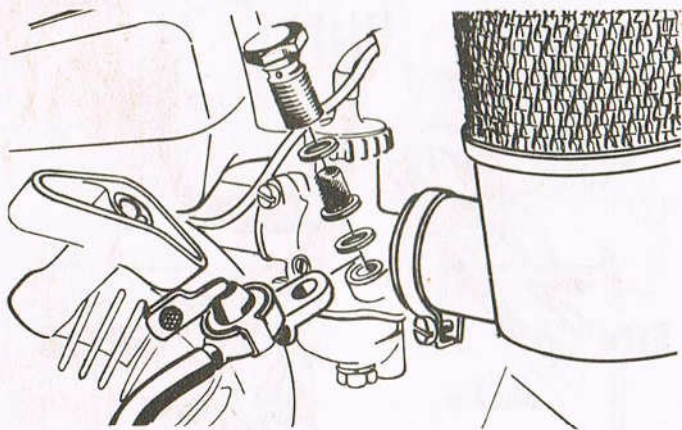


Bild 7: Vergaser

Wahl der Fahrgeschwindigkeit

Mit der Triebbradhacke R 4 haben Sie die Wahlmöglichkeit zwischen zwei Fahrgeschwindigkeiten und zu jeder Fahrgeschwindigkeit passend, eine langsame und eine schnelle Hackwellendrehzahl.

Wollen Sie eine andere Geschwindigkeit bzw. Drehzahl einstellen, legen Sie den Keilriemen um, das ist alles. Es geht einfach und schnell folgendermaßen vor sich:

Nach Druck auf den Verschlussknopf 3/14 bzw. Lösen der Rändelschraube 3/16 können Sie die Motor- und die seitliche Riemen-Schutzhaube aufklappen. Wie das Bild 6 zeigt, drücken Sie nun die Spannrolle nieder und nehmen mit der freien Hand den Keilriemen aus den Scheiben (aus der Großen zuerst).

Tanken: Der Tankinhalt beträgt ca. 3 Liter. Getankt wird normales Zweitakt-Gemisch 25 : 1 (25 Liter Markenbenzin auf einen Liter Marken-Motoröl SAE 40/50). Von selbstmischendem Öl und Super-Benzin rät der Motor-Hersteller ab. In der Hohl-schraube des Zulaufs zum Schwimmergehäuse des Vergasers befindet sich ein Kraftstoffsieb, welches von Zeit zu Zeit kontrolliert bzw. vom Schmutz gereinigt werden muß. (Bild 7).

Beim Tanken bitte auf Sauberkeit achten, der Motor dankt es Ihnen durch längere Lebensdauer.

Ölluftfilter: Das Ölluftfilter befindet sich bei der Auslieferung in betriebsbereitem Zustand, d.h. der Filtereinsatz ist vollständig mit Öl getränkt und garantiert eine einwandfreie Filterung. (Wartung siehe Seite 6)

Einstellen der Arbeitstiefe

(ersetzt den Abschnitt "Einstellen der Arbeitstiefe" Seite 5 u. 6)

Die Arbeitstiefe wird

1. durch die Stellung der Fräshaube
2. durch die Höheneinstellung des Brems- bzw. Messersporns
3. durch die Neigung des Scharfs (nur bei Verwendung des Bremssporns) bestimmt.

Merke !

Fräshaube tief eingestellt

= flach gehackt A

Fräshaube hoch eingestellt

= tief gehackt B

Neigung des Scharfs am Bremssporn flach eingestellt = flach gehackt A

Neigung des Scharfs am Bremssporn steil eingestellt = tief gehackt B

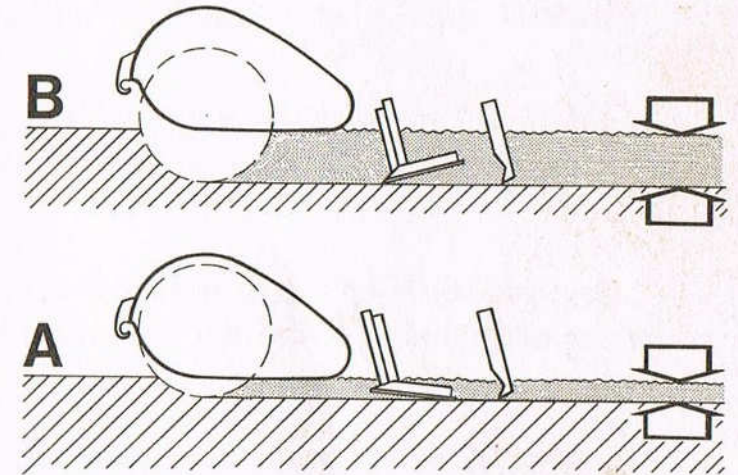


Bild 7 a : Einstellung der Arbeitstiefe

Ob für Sie die Verwendung des Brems- oder des Messersporns - beide befinden sich beim Lieferumfang der Grundmaschine - vorteilhaft ist, hängt weitgehend von den bestehenden Bodenverhältnissen ab, sie muß an Ort und Stelle erprobt werden. Nicht zweckmäßig ist es, die Maschine durch unnötig starken Druck auf die Holmen in den Boden zu drücken, bei sehr harten Böden wird der Messersporn verwendet.

Ein kleiner Anhaltspunkt !

Der Brems- bzw. Messersporn ist in der Tiefe richtig eingestellt, wenn das Frontriebrad die Hacke annähernd ohne "Schlupf" treibt, d.h. Ihre R 4 weder nach vorne "springt", noch das Frontriebrad sich in den Boden "einwühlt".

Vorbereitung zum Start

Beide Schalthebel auf Stellung "0". Benzinahn öffnen, Gashebel (3/11) 1/3 aufdrehen. Bei kaltem Motor Tupfer am Vergaser niederdrücken, bis der Kraftstoff überläuft. Dazu die Motorschutzhaube öffnen.

Zum Starten bitte den Kupplungshebel nicht ziehen.

Starten: Den Griff des Starterseiles zunächst langsam bis zum Widerstand anziehen, dann rasch durchziehen. Das Seil nicht zurückschnellen lassen, sondern zügig zurückführen. Springt der Motor nicht an, nochmals kurz den Tupfer am Vergaser drücken und den Start wiederholen. Bei warmem Motor den Tupfer nicht drücken.

Abstellen der Maschine

Den Gashebel ganz zurückdrehen. Kraftstoffhahn schließen und Schnell-Stoppknopf (3/11) drücken. Bei Gefahr Schnell-Stoppknopf sofort drücken und Kupplungshebel ziehen.

Soll die Maschine für längere Zeit nicht benützt werden, so empfehlen wir, nach dem Schließen des Kraftstoffhahns den Motor solange weiterlaufen zu lassen, bis er von selbst zum Stehen kommt. Mit diesem kleinen Trick wird ein Verkleben der feinen Düsenbohrungen des Vergasers durch das Öl im Kraftstoff verhindert.

Einlaufzeit: In den ersten 20 Betriebsstunden soll der Motor nicht bis an die Grenze seiner Leistungsfähigkeit beansprucht werden. Später können Sie den Motor vor Schäden bewahren, wenn Sie ein Überdrehen beim Betrieb ohne Belastung vermeiden, d.h. den Motor nicht aufheulen lassen.

Leerlauf des Motors: Bei geschlossenem Gashebel soll der Motor bei geringer Drehzahl noch rund weiterlaufen. Eine Nachstellung der Leerlaufdrehzahl soll nur in betriebswarmem Zustand durch Verstellen der Leerlaufstellschraube am Vergaser vorgenommen werden.

Einstellung der Arbeitstiefe

Die Arbeitstiefe wird

1. Durch die Stellung der Fräshaube
2. Durch die Neigung des Schar
3. Durch die Höhen-Einstellung des Hacksporns bestimmt.

M e r k e !

Fräshaube tief eingestellt	=	flach gehackt
Fräshaube hoch eingestellt	=	tief gehackt
Schar, Neigung flach eingestellt	=	flach gehackt
Schar, Neigung steil eingestellt	=	tief gehackt

Der Hacksporn ist in der Tiefe richtig eingestellt, wenn das Fronttriebrad annähernd ohne "Schlupf" die Hacke treibt, d.h. Ihre R 4 weder nach vorne "springt", noch das Fronttriebrad sich in den Boden "einwühlt". Die ideale Einstellung hängt jedoch weitgehend von den Bodenverhältnissen ab, sie muß an Ort und Stelle erprobt werden. Nicht zweckmäßig ist es die Maschine durch unnötig starken Druck auf die Holmen in den Boden zu drücken.

Wartung und Pflege

Eine regelmäßige Wartung und Pflege ist die billigste Reparatur. Wenn Sie Ihre Maschine pfleglich behandeln und öfters nachsehen, dann können Sie kleine Ursachen schon früh erkennen und bevor ein Schaden eintritt beheben lassen. Außerdem und auch das ist wichtig, wird die Lebensdauer Ihrer Maschine verlängert.

Die Wartung des Ölluftfilters ist wichtig für die Lebensdauer des Motors. Bei starkem Staubanfall das Ölluftfilter täglich reinigen. Dazu durch Lösen der Flügelmutter den Filtereinsatz herausnehmen, in Benzin waschen, trockenschleudern und ganz in Motorenöl SAE 40-50 eintauchen. Abtropfen lassen sonst treten Startschwierigkeiten auf und wieder einbauen. Ein verstopftes Filter erkennt man am stark qualmenden Auspuff der Motor "zieht" schlecht und verbraucht viel Kraftstoff.

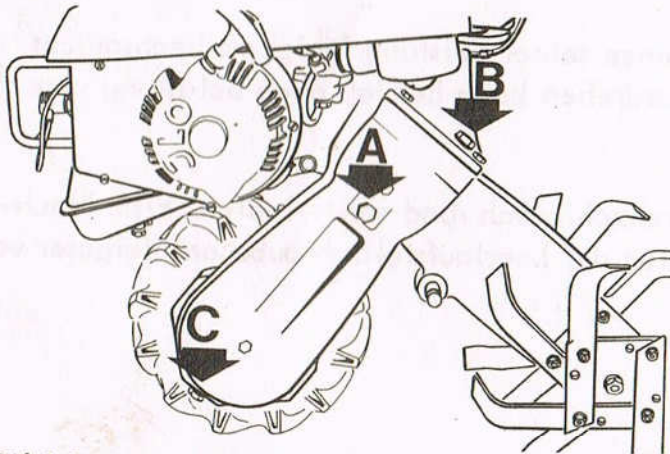


Bild 8 : Getriebebeschmierung

Getriebebeschmierung

Vom Werk aus ist Ihre R 4 mit einer Ölfüllung von ca. 1,7 Ltr. Getriebeöl SAE 80 versehen.

Zur Überprüfung des Ölstands die Kontrollschraube (A Bild 8) entfernen, der Ölstand soll dann noch sichtbar sein. Wenn nötig Getriebeöl SAE 80 nachfüllen. Die Einfüllöffnung dazu (B Bild 8) ist oben am Getriebedeckel.

Zum Kontrollieren bzw. Einfüllen muß die Maschine waagrecht stehen, d.h. auf ebenem Boden, dem Fronttriebrad und den Hackwerkzeugen Bild 3 u. 4. Die Ölablaßschraube (C Bild 8) befindet sich am vorderen Getriebearm. Beim Ablassen des Getriebeöls muß dieser Getriebearm senkrecht stehen.

Schmierung: Alle beweglichen Teile von Zeit zu Zeit etwas schmieren. Bowdenzüge (Gas-, Kupplungs- und Holmenverstellung regelmäßig etwas ölen.

Einstellung des Kupplungsspieles

Das Kupplungsspiel muß am Kupplungshebel ca. 10 mm betragen (Bild 9). Um ein Rutschen der Kupplung zu vermeiden, muß dieses Spiel von Zeit zu Zeit überprüft und evtl. nachgestellt werden.

Die Nachstellung geschieht durch die Stellschraube am Kupplungshebel oder durch die Stellschraube A Bild 10 am Widerlager.

Der Reifendruck beträgt 1,5 atü. Zweckmäßig wird die Maschine über längere Zeit hinweg so aufbewahrt, daß das Frontriebrad entlastet ist. Luftreifen werden schon nach kurzer Zeit unbrauchbar, wenn sie ohne genügend Luft und dabei noch unter Belastung stehen.

Kraftstoffbehälter, Vergaser und Sieb am Kraftstoffhahn (Bild 7) sauber halten. Auspuff ca. alle 200 Betriebsstunden auf Ölkohleinsatz prüfen !

Reinigung: Nach jedem Arbeitseinsatz der Maschine ist vorbildlich, denn das wirklich schöne Kleid Ihrer R 4 sollte doch so lange wie möglich erhalten bleiben – oder meinen Sie nicht auch ? Besonders wichtig ist, daß eingeklemmte Erde zwischen Frontriebrad und Gehäuse entfernt wird. Durch Scheuerwirkung, besonders wenn die Erde stark getrocknet und zudem noch sandhaltig ist, wird der Verschleiß des Triebrades wesentlich erhöht.

Die Hackwerkzeuge unter der Fräshaube auf eingeklemmte Steine, Erde und aufgewickelter Unkraut überprüfen und dieses entfernen. Schadhafte Hackmesser erneuern. Zum Reinigen der Hackwerkzeuge ein geeignetes Werkzeug benutzen. Bei allen Arbeiten an den Hackwerkzeugen den Motor abstellen.

Beim Abspritzen der Maschine darauf achten, daß Motor und Luftfilter nicht vom Wasserstrahl überspült werden.

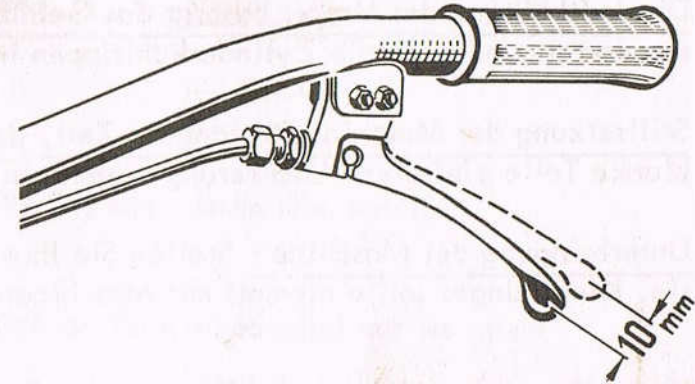


Bild 9: Kupplungshebel

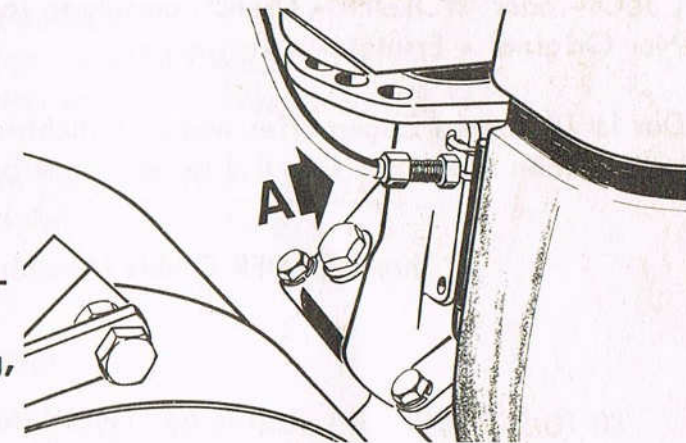


Bild 10: Kupplungsspiel einstellen

Die Luftkühlung des Motors besorgt das Gebläse. Achten Sie bitte darauf, daß die Luftansaugöffnungen am Gitter des Reversierstarters und auch die Zylinderkühlrippen immer frei von Schmutz und sonstigen Fremdkörpern sind.

Stillsetzung der Maschine für längere Zeit, dabei ist folgendes zu beachten: Maschine in allen Teilen gründlich reinigen, blanke Teile einfetten. Lackierung ausbessern. Kraftstoff ablassen, Tank, Vergaser und Benzinleitung reinigen.

Unterbringung der Maschine : Stellen Sie Ihre R 4 in einem trockenen Raum unter. In Ställen und feuchten Räumen rostet sie. Kunstdünger sollte niemals mit Maschinen im gleichen Raum untergebracht werden.

Motorstörungen und deren Abhilfe : Siehe die jedem Motor angehängte JLO-Bedienungsanleitung für Zweitakt-Motoren

Überprüfungen und evtl. Instandsetzungen, welche Fachkenntnisse erfordern, bitte nur durch eine gute Fachwerkstatt (JLO - oder HOLDER - Dienst) ausführen lassen.

Nur Original - Ersatzteile verwenden.

Das ist in kurzen Zügen alles was zu beachten wäre ! Wir sind überzeugt, daß Sie nun bald Ihre HOLDER R 4 meisterlich beherrschen und Ihnen Ihre R 4 immer die Arbeit so angenehm wie möglich macht - das soll auch unser Wunsch sein

Ihre HOLDER GmbH Maschinenfabrik 7067 Grunbach bei Stuttgart

Maschinen-Nr. Ihrer Triebhackle

Motor-Nr.

Bitte selbst eintragen!

Wichtig bei Ersatzteilbestellungen

Motorersatzteil-Bestellungen bitte direkt an die Jlo-Verkaufsbüros (siehe Seite 41) oder deren Dienststellen.

Es ist anzugeben:

1. Maschinen-Nr. Ihrer Triebhackle R 4 (das Typenschild befindet sich am Getriebedeckel auf welchem der Holm befestigt ist).
2. Stückzahl, Benennung und Bestellnummer, in Zweifelsfällen Muster einsenden.
3. Versandart: Post, Eil- oder Frachtgut, Expressgut.
4. Deutliche und genaue Anschrift, wohin die Sendung gehen soll. Post- und Bahnstation angeben.
5. Bezeichnung rechts oder links ist vom Fahrer aus in Fahrtrichtung zu verstehen.
6. Ersatzteilbestellungen über den zuständigen Vertreter, in Sonderfällen direkt ans Werk.
7. Bei Einsendung defekter Teile Anhängenzettel mit Angabe des Absenders anheften. Wenn möglich, eine Durchschrift des getrennt eingeschickten Briefes beifügen.
8. Der Sendung stets einen Lieferschein oder ein Bestellschreiben, sowie kurzen Bericht beifügen.
9. Ist Rückgabe der alten Teile erwünscht, dies bitte angeben, sonst erfolgt Verschrottung.

Beispiel einer Bestellung:

Angenommen, es wird das Teil aus der Bildtafel Nr. 1, Bild Nr. 46 benötigt:

Ich bestelle für Triebhackle R 4 Nr. 1 Antriebswelle, Tafel 1 Nr. 46 Bestell.Nr. 1000 072 01 02

Expressversand an

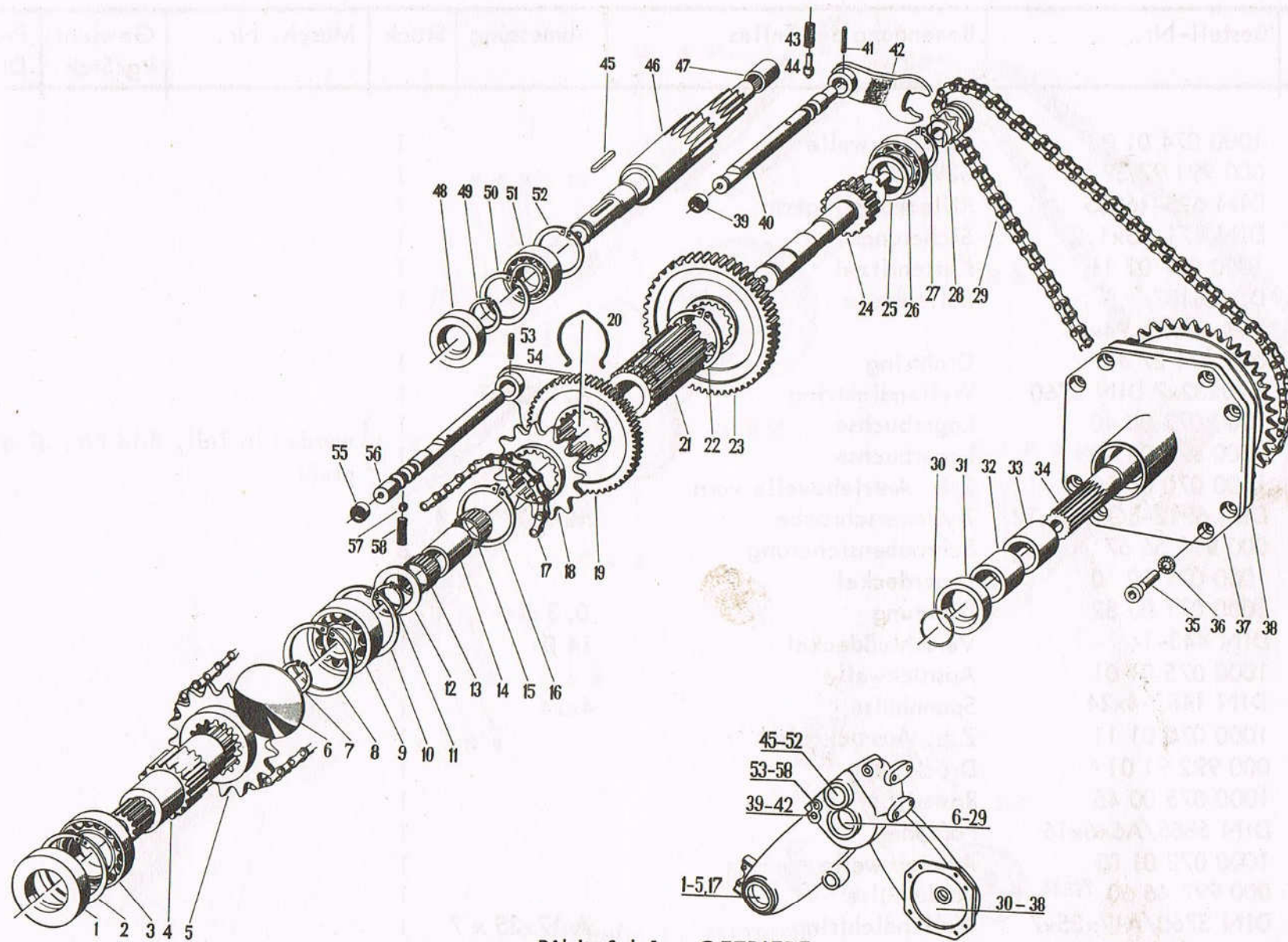
Name: Adresse:

Station: Unterschrift:

Bild-Nr.	Bestell-Nr.	Benennung des Teiles	Abmessung	Stück	Masch. Nr.	Gewicht kg/Stck.	Preis DM/Stck.
----------	-------------	----------------------	-----------	-------	------------	---------------------	-------------------

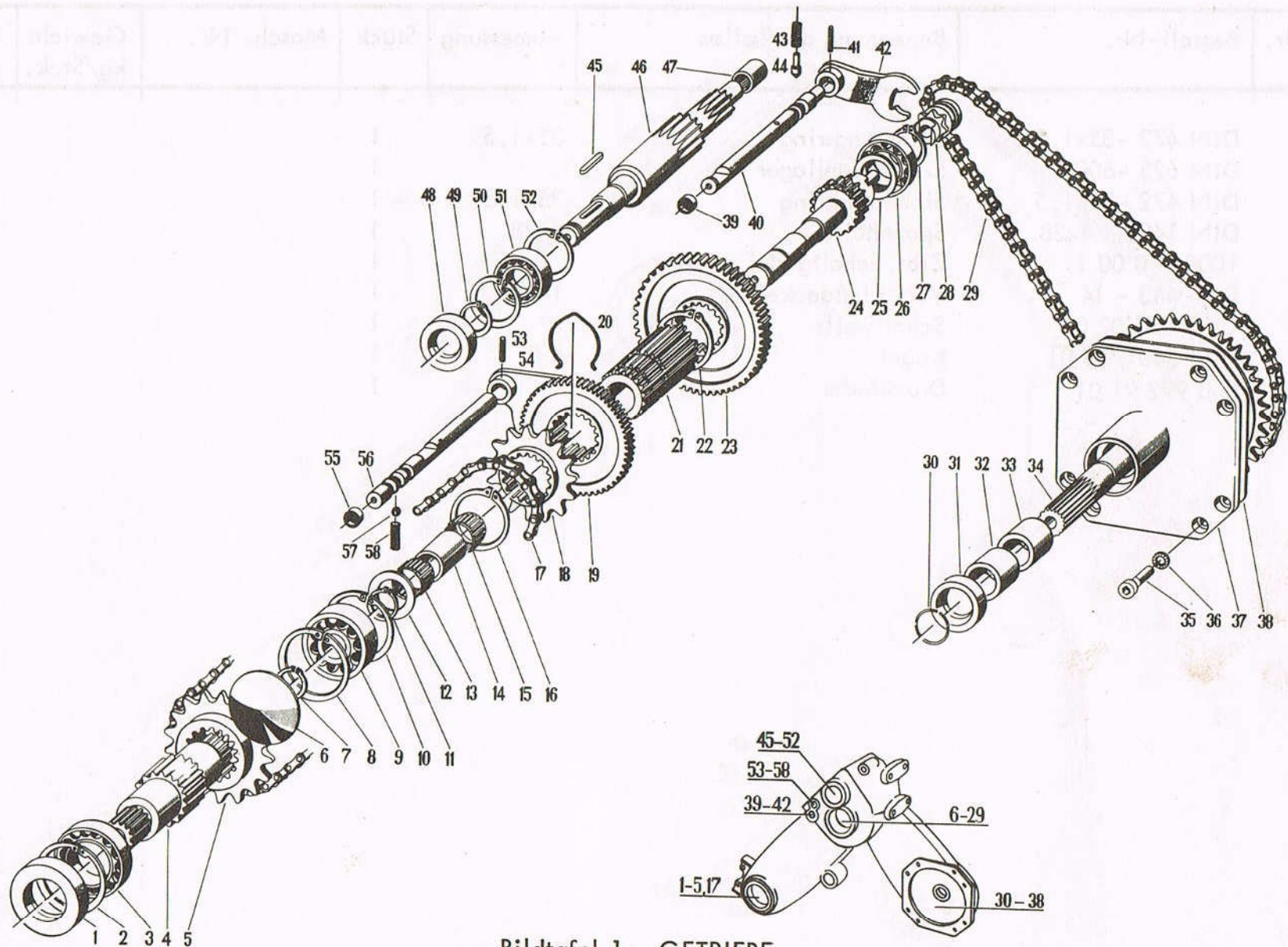
Bildtafel 1 : GETRIEBE

A	1000 071 00 01	Getriebegehäuse		1			
1	000 997 03 86	Wellendichtring		2			
2	DIN 472-55x2	Sicherungsring	55x2	2			
3	DIN 625-16006	Rillenkugellager		2			
4	1000 072 00 02	Hackwelle		1			
5	1000 077 01 10	Kettenrad		1			
6	DIN 470-50	Verschußscheibe	50 \emptyset	1			
7	DIN 471-17x1	Sicherungsring	17x1	1			
8	DIN 472-47x1,75	Sicherungsring	47x1,75	1			
9	DIN 625-6303	Rillenkugellager		1			
10	DIN 472-47x1,75	Sicherungsring	47x1,75	1			
11	DIN 471-17x1	Sicherungsring	17x1	1			
12	000 991 96 39	Scheibe		1			
13	000 997 54 60	Nadelkäfig		1			
14	1000 074 00 46	Distanzrohr		1			
15	000 997 54 60	Nadelkäfig		1			
16	DIN 471-35x1,5	Sicherungsring	35x1,5	1			
17	DIN 8187/ 1x12,7x6,4x66	Rollenkette		1			
18	1000 077 01 11	Kettenrad klein		1			
19	1000 074 00 10	Schaltrad		1			
20	000 994 31 19	Federklemme		1			
21	1000 072 00 21	Hohlwelle		1			
22	DIN 471-35x1,5	Sicherungsring	35x1,5	1			
23	1000 072 00 07	Zahnrad		1			



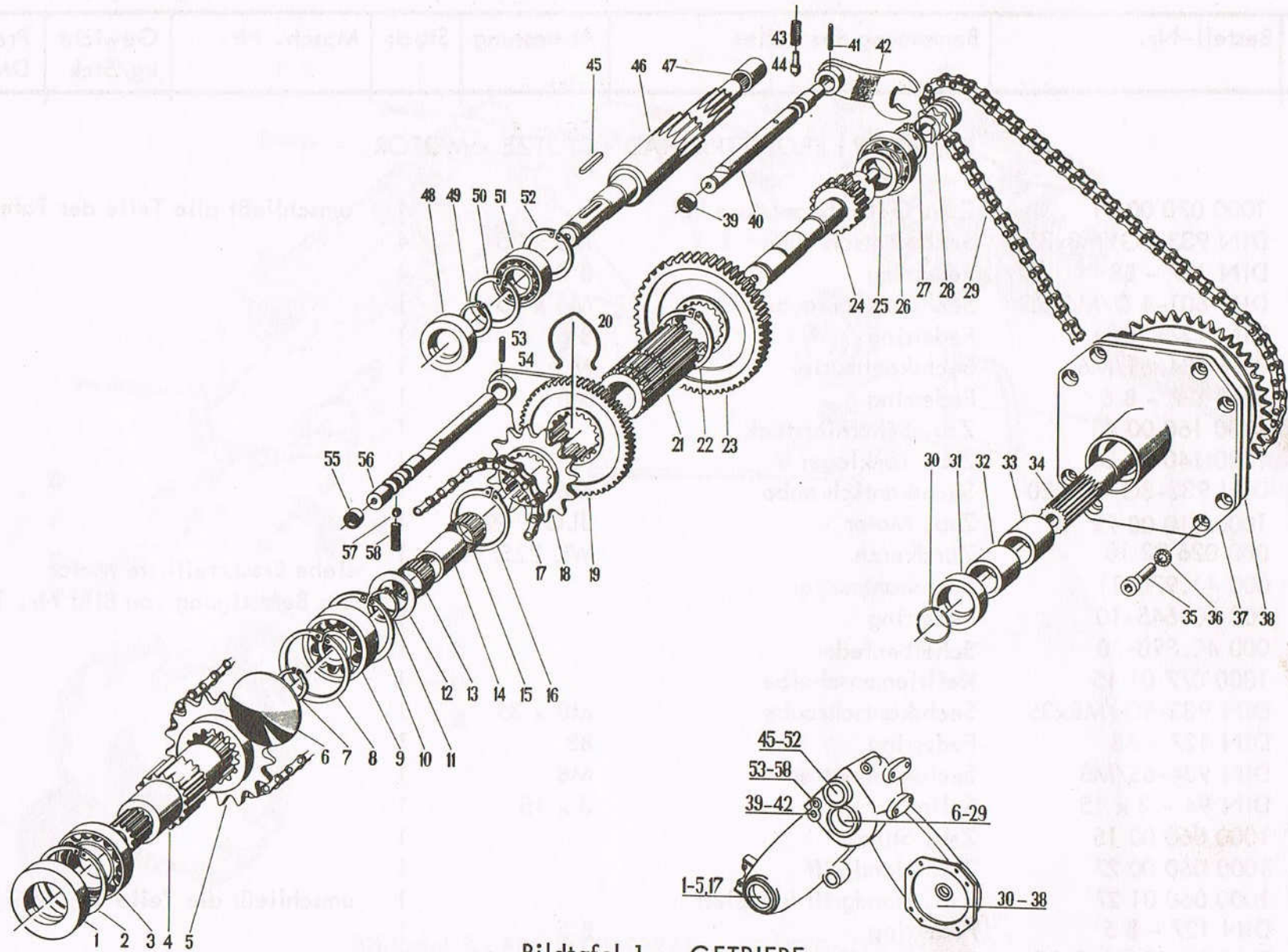
Bildtafel 1 : GETRIEBE

Bild-Nr.	Bestell-Nr.	Benennung des Teiles	Abmessung	Stück	Masch. Nr.	Gewicht kg/Stck.	Preis DM/Stck.
24	1000 074 01 03	Verteilerwelle		1			
25	000 991 97 39	Scheibe		1			
26	DIN 625-16005	Rillenkugellager		1			
27	DIN 471-25x1,2	Sicherungsring	25x1,2	1			
28	1000 077 02 11	Kettenritzel		1			
29	DIN 8187/ 1x9,525x3,94x74	Rollenkette		1			
30	000 994 27 45	Drahtring		1			
31	A20x32x7 DIN 3760	Wellendichtring	A20x32x7	1			
32	1000 072 00 40	Lagerbuchse		1			} werden in Teil, Bild Nr. 37 eingepreßt
33	1000 072 00 40	Lagerbuchse		1			
34	1000 070 00 18	Zsb. Antriebswelle vorn		1			
35	DIN 6912-8G/M6x12	Zylinderschraube	M6x12	8			
36	000 994 56 67	Schraubensicherung		8			
37	1000 071 00 10	Lagerdeckel		1			
38	1000 071 00 82	Dichtung	0,3 dick	1			
39	DIN 443-14	Verschlußdeckel	14 Ø	1			
40	1000 075 01 01	Ausrückwelle		1			
41	DIN 1481-4x24	Spannhülse	4x24	1			
42	1000 070 01 11	Zsb. Ausrückgabel		1			
43	000 992 91 01	Druckfeder		1			
44	1000 075 00 45	Raststift		1			
45	DIN 6885/A6x6x16	Paßfeder		1			
46	1000 072 01 02	Antriebswelle		1			
47	000 997 46 60	Nadelhülse		1			
48	DIN 3760/A17x35x7	Wellendichtring	A 17x35 x 7	1			
49	DIN 471 - 17x1	Sicherungsring	17x1	1			



Bildtafel 1: GETRIEBE

Bild-Nr.	Bestell-Nr.	Benennung des Teiles	Abmessung	Stück	Masch. Nr.	Gewicht kg/Stck.	Preis DM/Stck.
50	DIN 472 -35x1,5	Sicherungsring	35x1,5	1			
51	DIN 625 -6003	Rillenkugellager		1			
52	DIN 472 -35x1,5	Sicherungsring	35x1,5	1			
53	DIN 1481 - 4x28	Spannhülse	4x28	1			
54	1000 070 00 11	Zsb. Schaltgabel		1			
55	DIN 443 - 14	Verschlußdeckel	14 \emptyset	1			
56	1000 075 02 01	Schaltwelle		1			
57	DIN 5401/6 \emptyset III	Kugel	6 \emptyset	1			
58	000 992 91 01	Druckfeder		1			

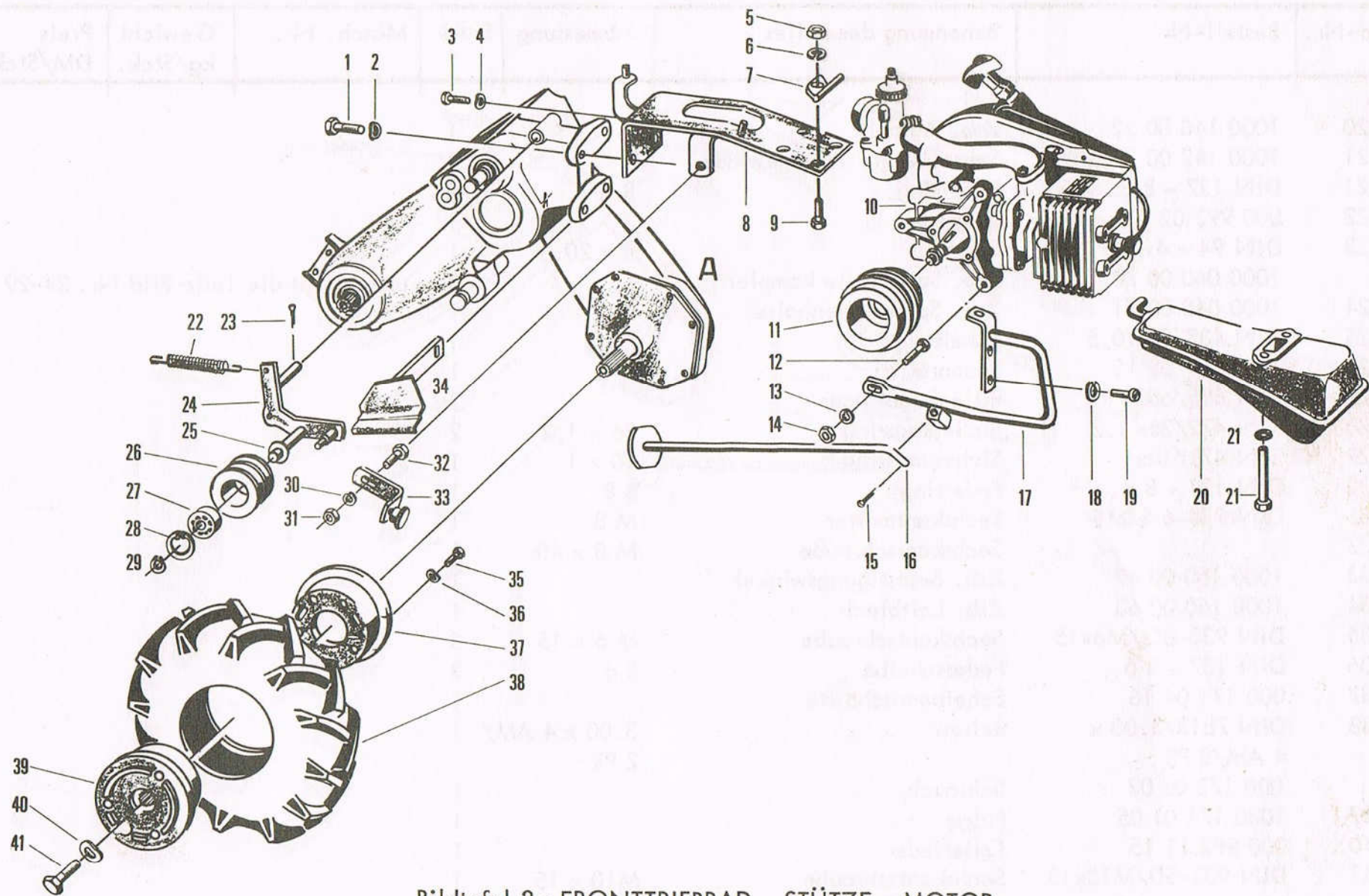


Bildtafel 1 : GETRIEBE

Bild-Nr.	Bestell-Nr.	Benennung des Teiles	Abmessung	Stück	Masch. Nr.	Gewicht kg/Stck	Preis DM/Stck.
----------	-------------	----------------------	-----------	-------	------------	--------------------	-------------------

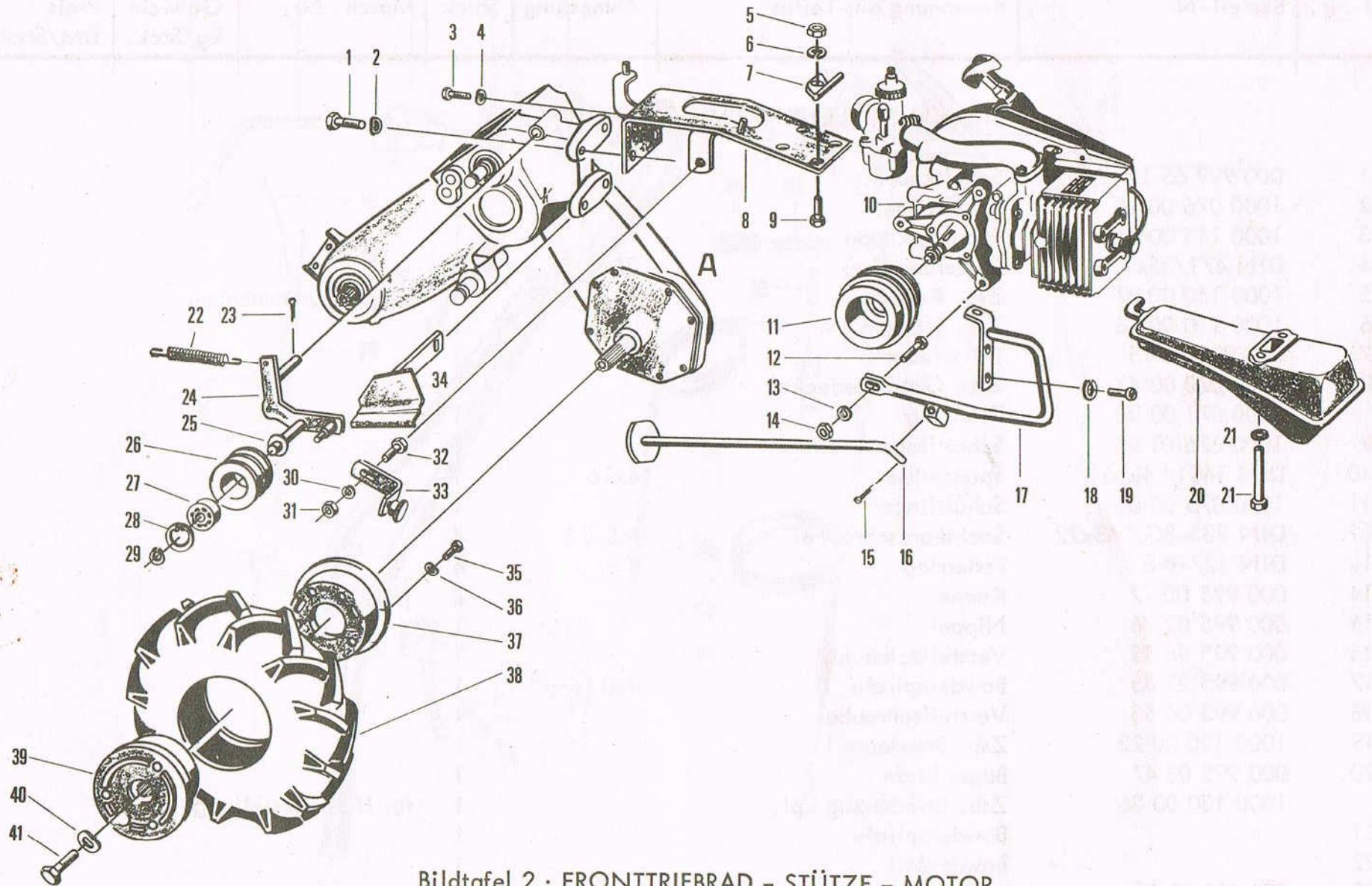
Bildtafel 2 : FRONTRIEBRAD - STÜTZE - MOTOR

A	1000 070 00 01	Zsb. Getriebegehäuse kpl.		1			umschließt alle Teile der Tafel 1
1	DIN 933-8G/M8x35	Sechskantschraube	M8 x 35	4			
2	DIN 127 - B8	Federring	B 8	4			
3	DIN 601-4 D/M6x25	Sechskantschraube	M6 x 25	1			
4	DIN 127 - B6	Federring	B 6	1			
5	DIN 934-6S/M6	Sechskantmutter	M 6	1			
6	DIN 127 - B 6	Federring	B 6	1			
7	1000 160 00 43	Zsb. Scharnierstück		1			
8	1000 140 00 33	Zsb. Tanklager		1			
9	DIN 933-8G/M6x20	Sechskantschraube	M6 x 20	1			
10	1000 010 00 99	Zsb. Motor	JLO L 99	1			
	000 026 22 10	Zündkerze	WK 225/T1	1			
	000 41.970-11	Sechskantmutter		1			siehe Ersatzteilliste Motor
	000 40.645-10	Federring		1			zur Befestigung von Bild Nr. 11
	000 40.890-20	Scheibfeder		1			
11	1000 077 01 15	Keilriemenscheibe		1			
12	DIN 933-8G/M8x35	Sechskantschraube	M8 x 35	1			
13	DIN 127 - B8	Federring	B8	1			
14	DIN 934-6S/M8	Sechskantmutter	M8	1			
15	DIN 94 - 3 x 15	Splint	3 x 15	1			
16	1000 060 00 15	Zsb. Stütze		1			
17	1000 060 00 27	Zsb. Handgriff		1			
	1000 060 01 27	Zsb. Handgriff komplett		1			umschließt die Teile 15, 16 u. 17
18	DIN 127 - B 5	Federring	B 5	1			
19	DIN 84-4S/AM5x15	Zylinderschraube	AM 5 x 15	1			



Bildtafel 2 : FRONTRIEBRAD - STÜTZE - MOTOR

Bild-Nr.	Bestell-Nr.	Benennung des Teiles	Abmessung	Stück	Masch. Nr.	Gewicht kg/Stck.	Preis DM/Stck.
20	1000 140 00 22	Zsb. Auspuff		1			
21	1000 142 00 27	Schraube m. Innengewinde		2			
21	DIN 127 - B 8	Federring	B 8	2			
22	000 992 02 12	Zugfeder		1			
23	DIN 94 - 4x20	Splint	4 x 20	1			
	1000 040 00 70	Zsb. Spannrolle komplett		1			umschließt die Teile Bild Nr. 24-29
24	1000 040 00 71	Zsb. Spannrollenhalter		1			
25	DIN 433-St/10,5	Scheibe	10,5	1			
26	1000 077 02 15	Spannrolle		1			
27	DIN 625/6000 RS	Rillenkugellager		2			
28	DIN 472/26x 1,2	Sicherungsring	26 x 1,2	2			
29	DIN 471/10x1	Sicherungsring	10 x 1	1			
30	DIN 127 - B 8	Federring	B 8	1			
31	DIN 934-6 S/M8	Sechskantmutter	M 8	1			
32		Sechskantschraube	M 8 x 40	1			
33	1000 160 00 49	Zsb. Befestigungswinkel		1			
34	1000 160 00 63	Zsb. Leitblech		1			
35	DIN 933-8G/M6x15	Sechskantschraube	M 6 x 15	3			
36	DIN 137 - B 6	Federscheibe	B 6	3			
37	000 171 04 16	Scheibenradhälfte		1			
38	DIN 7813/3.00 x 4 AM/2 PR	Reifen	3.00 x 4 AM/ 2 PR	1			
	000 172 02 02	Schlauch		1			
39	1000 171 01 05	Felge		1			
40	000 992 11 15	Tellerfeder		1			
41	DIN 933-5D/M10x15	Sechskantschraube	M10 x 15	1			
	1000 021 00 05	Ansaugkrümmer		1			Befestigungsteile siehe JLO Seite 48

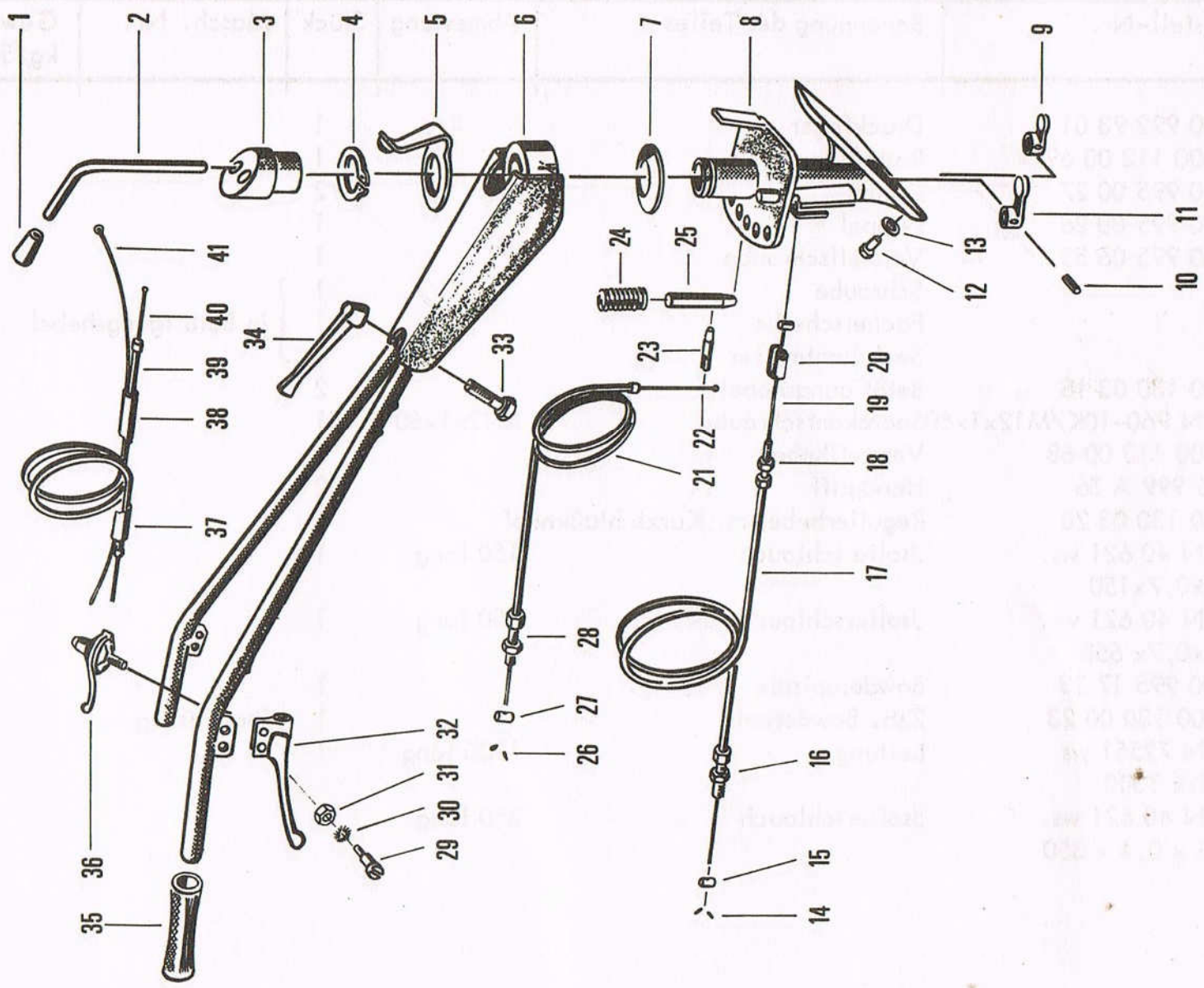


Bildtafel 2 : FRONTTRIEBRAD - STÜTZE - MOTOR

Bild-Nr.	Bestell-Nr.	Benennung des Teiles	Abmessung	Stück	Masch. Nr.	Gewicht kg/Stck.	Preis DM/Stck.
----------	-------------	----------------------	-----------	-------	------------	---------------------	-------------------

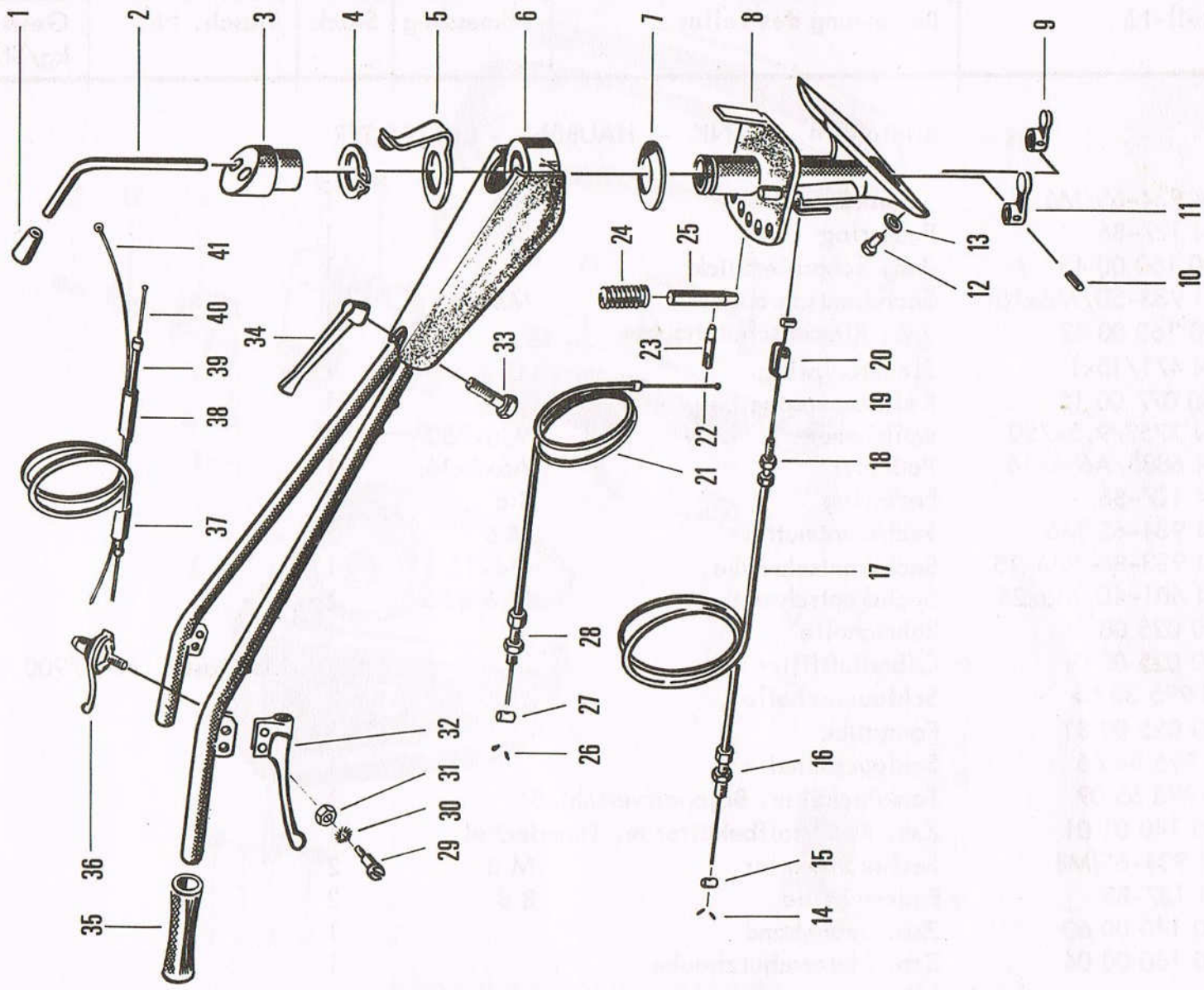
Bildtafel 3 : LENKHOLM - SCHALTUNG

1	000 999 65 10	Schaltknopf		2			
2	1000 076 00 10	Schalthebel		2			
3	1000 113 00 64	Führungskappe		1			
4	DIN 471/35x1,5	Sicherungsring	35x1,5	1			
5	1000 160 00 87	Zsb. Federöse		1		Zsb. = Zusammenbau	
6	1000 110 00 16	Zsb. Holmen SW		1			
7	000 992 10 15	Tellerfeder		1			
8	1000 070 00 43	Zsb. Getriebedeckel		1			
	1000 071 00 80	Dichtung		1			
9	1000 075 01 05	Schaltfinger klein		1			
10	DIN 1481/ 4x16	Spannhülse	4x16	1			
11	1000 075 00 05	Schaltfinger		1			
12	DIN 933-8G/M8x22	Sechskantschraube	M8x22	4			
13	DIN 127-B 8	Federring	B 8	4			
14	000 995 00 27	Konen		2		je Nippel	
15	000 995 02 26	Nippel		1			
16	000 995 06 55	Verstellschraube		1			
17	000 995 27 35	Bowdenspirale	830 lang	1			
18	000 995 06 55	Verstellschraube		1			
19	1000 130 00 23	Zsb. Bowdenseil		1			
20	000 995 00 47	Bügel klein		1			
	1000 130 00 36	Zsb. Bowdenzug kpl.		1		für Holmverstellung	
21		Bowdenspirale		1			
22		Bowdenseil		1			
23	000 991 30 25	Kerbstift		1			



Bildtafel 3 : LENKHOLM - SCHALTUNG

Bild-Nr.	Bestell-Nr.	Benennung des Teiles	Abmessung	Stück	Masch. Nr.	Gewicht kg/Stck.	Preis DM/Stck.
24	000 992 93 01	Druckfeder		1			
25	1000 113 00 69	Rastbolzen		1			
26	000 995 00 27	Konen		2			
27	000 995 00 26	Nippel		1			
28	000 995 06 55	Verstellschraube		1			
29		Schraube		1			
30		Fächerscheibe		1	} je Betätigungshebel		
31		Sechskantmutter		1			
32	000 130 03 18	Betätigungshebel		2			
33	DIN 960-10K/M12x1x60	Sechskantschraube	M12x1x60	1			
34	1000 113 00 68	Verstellhebel		1			
35	E 5 999 A 36	Handgriff		2			
36	000 130 03 20	Regulierhebel m. Kurzschlußknopf		1			
37	DIN 40 621 ws. B8x0,7x150	Jsolierschlauch	150 lang	1			
38	DIN 40 621 ws. B8x0,7x 650	Jsolierschlauch	650 lang	1			
39	000 995 17 28	Bowdenspirale		1			
40	1200 130 00 23	Zsb. Bowdenseil		1	für Gaszug		
41	DIN 72551 ws B 1 x 1300	Leitung	1300 lang	1			
	DIN 40 621 ws. B 3 x 0,4 x 350	Jsolierschlauch	350 lang	1			



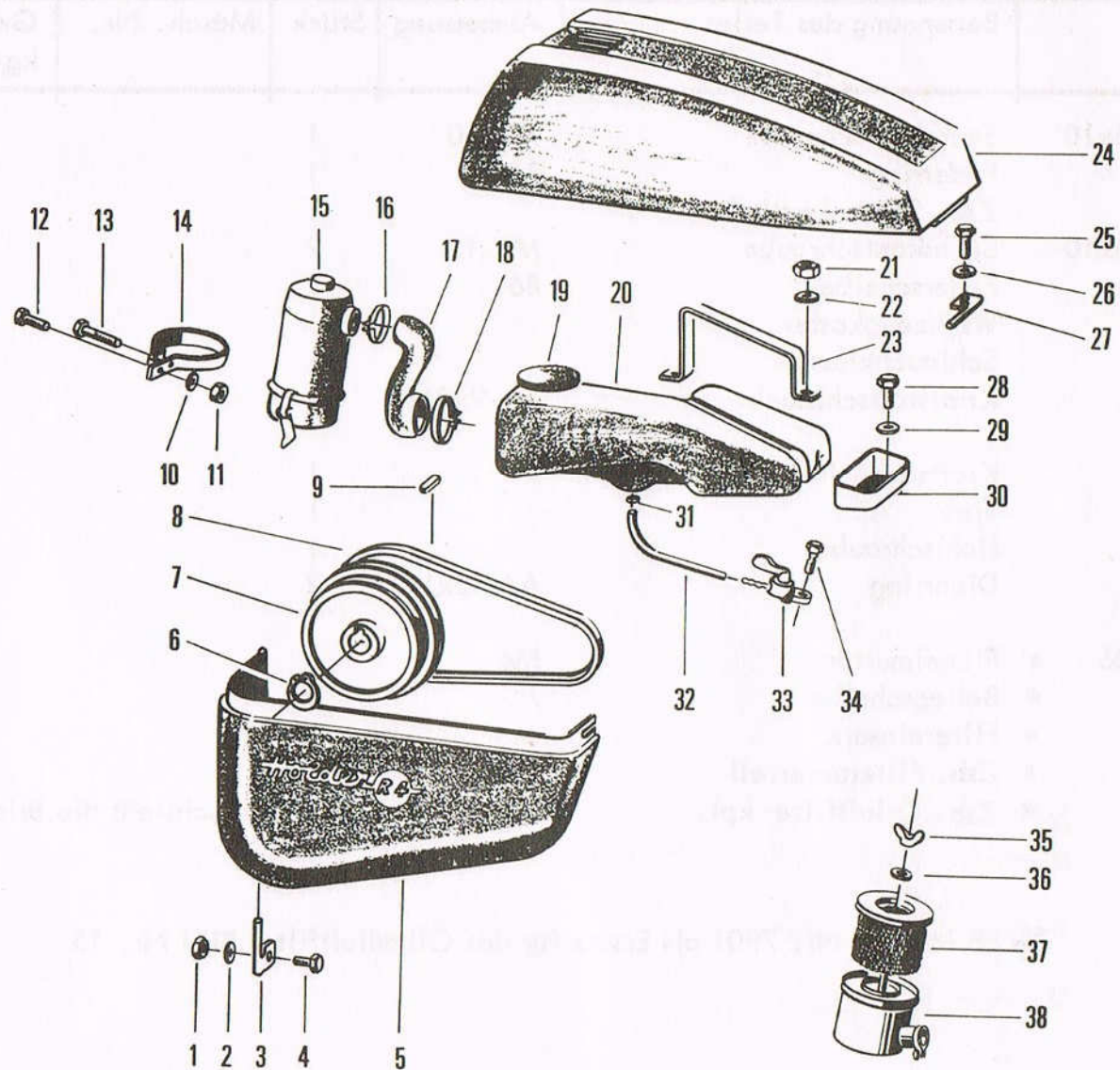
Bildtafel 3 : LENKHOLM - SCHALTUNG

Bild-Nr.	Bestell-Nr.	Benennung des Teiles	Abmessung	Stück	Masch. Nr.	Gewicht kg/Stck.	Preis DM/Stck.
----------	-------------	----------------------	-----------	-------	------------	---------------------	-------------------

Bildtafel 4 : TANK - HAUBEN - LUFTFILTER

1	DIN 934-6S/M6	Sechskantmutter	M6	1			
2	DIN 127-B6	Federring	B6	1			
3	1000 160 00 43	Zsb. Scharnierstück		1			
4	DIN 933-5D/M6x15	Sechskantschraube	M6x15	1			
5	1000 160 00 42	Zsb. Riemenschutzhaube		1			
6	DIN 471/15x1	Sicherungsring	15 x 1	1			
7	1000 077 00 15	Keilriemenscheibe groß		1			
8	DIN 7753/9,5x750	Keilriemen	9,5x750	1			
9	DIN 6885/A6x6x16	Paßfeder	A6x6x16	1			
10	DIN 127-B6	Federring	B 6	2			
11	DIN 934-6S/M6	Sechskantmutter	M 6	2			
12	DIN 933-8G/M6x15	Sechskantschraube	M6x15	1			
13	DIN 601-4D/M6x25	Sechskantschraube	M 6 x 25	1			
14	1000 025 00 66	Rohrschelle		1			
15	1000 025 00 01	* Ölbadluftfilter		1	bis Masch. Nr. 7900		
16	000 995 30 66	Schlauchschelle		1			
17	1000 025 00 81	Formstück		1			
18	000 995 44 66	Schlauchschelle		1			
19	000 993 65 09	Tankdeckel m. Bajonettverschluß		1			
20	1000 140 01 01	Zsb. Kraftstoffbehälter m. Tankdeckel		1			
21	DIN 934-6S/M8	Sechskantmutter	M 8	2			
22	DIN 137-B8	Federscheibe	B 8	2			
23	1000 140 00 60	Zsb. Spannband		1			
24	1000 160 00 04	Zsb. Motorschutzhaube		1			

* im Ersatzteillfall wird Bild Nr. 35-38 geliefert

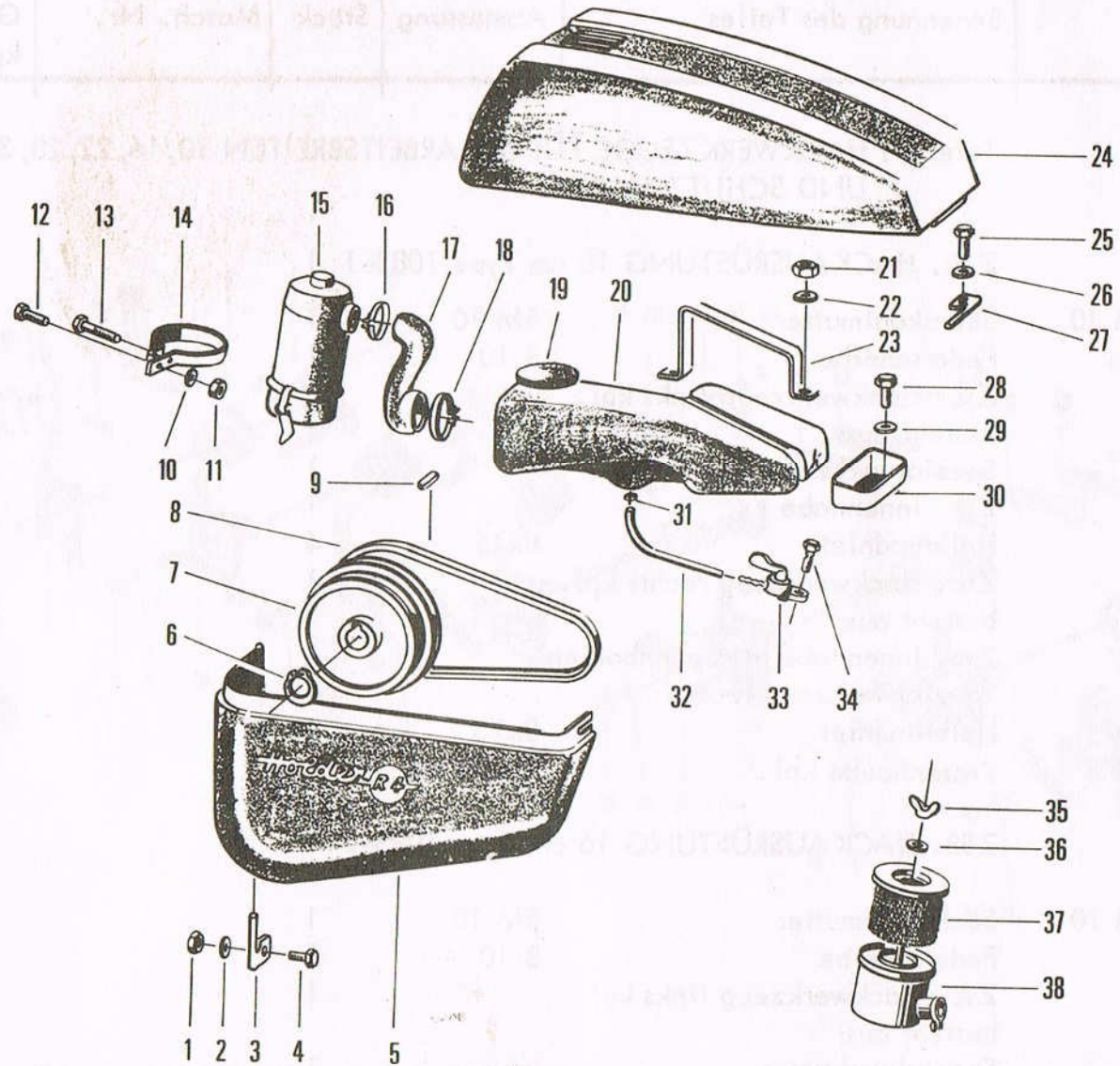


Bildtafel 4 : TANK - HAUBEN - LUFTFILTER

Bild-Nr.	Bestell-Nr.	Benennung des Teiles	Abmessung	Stück	Masch. Nr.	Gewicht kg/Stck.	Preis DM/Stck.
25	DIN 933-5D/M6x10	Sechskantschraube	M6x10	1			
26	DIN 127-B6	Federring	B6	1			
27	1000 160 00 43	Zsb. Scharnierstück		1			
28	DIN 933-5D/M6x10	Sechskantschraube	M6x10	2			
29	DIN 137-B6	Federscheibe	B6	2			
30	1000 165 00 12	Werkzeugkasten		1			
31	000 976 53 90	Schlauchklemme		1			
32	DIN 73 379-Gu. A5x9x210	Kraftstoffschlauch	A5x9x210	1			
33	1000 141 00 29 000 993 07 19	Kraftstoffhahn Sieb		1 1			
34	1000 141 00 35 DIN 7603-Al./ A 8x12x1	Hohlschraube Dichtring	A8x12x1	1 2			
35	DIN 315g-4D/M6	* Flügelmutter	M6	1			
36	DIN 126-7	* Beilegscheibe	7	1			
37	1000 025 00 51	* Filtereinsatz		1			
38	1000 020 00 94 1000 020 00 01	* Zsb. Filterunterteil * Zsb. Ölluftfilter kpl.		1 1			

umschließt die Bild Nr. 35-38

* ab Masch. Nr. 7901 als Ersatz für das Ölbadluftfilter Bild Nr. 15

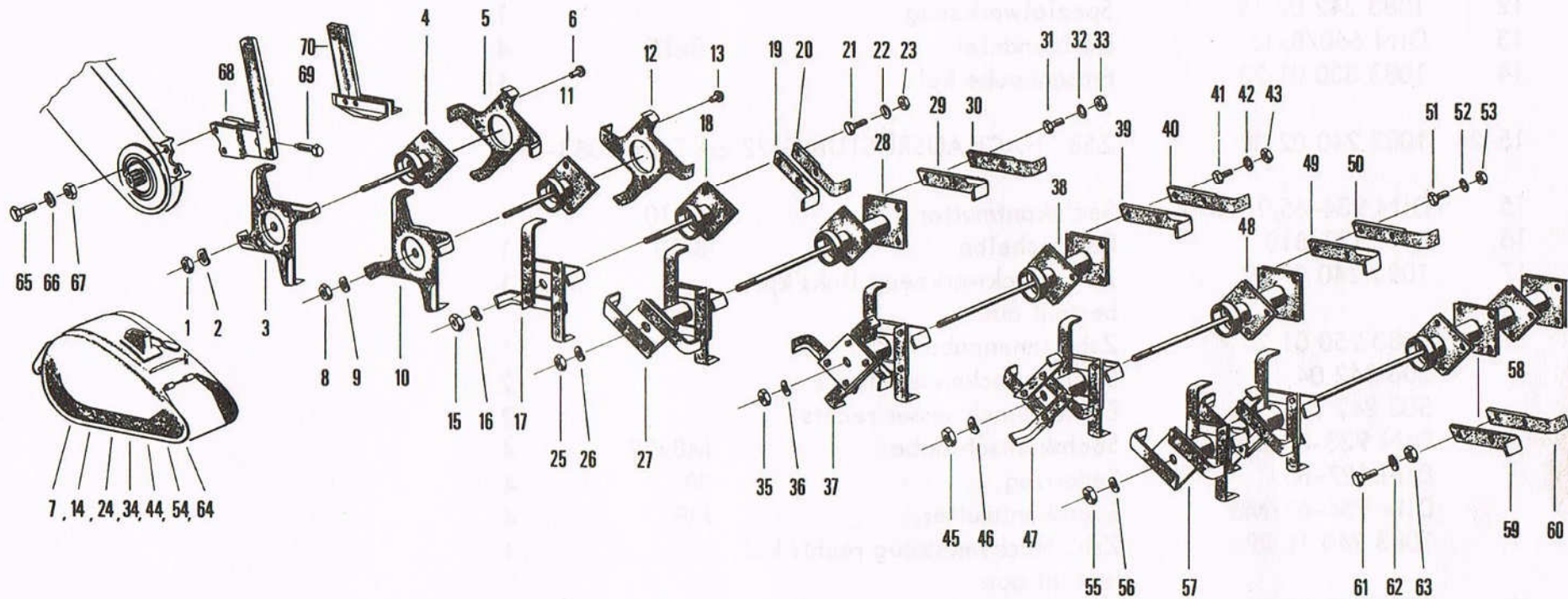


Bildtafel 4 : TANK - HAUBEN - LUFTFILTER

Bild-Nr.	Bestell-Nr.	Benennung des Teiles	Abmessung	Stück	Masch. Nr.	Gewicht kg/Stck.	Preis DM/Stck.
----------	-------------	----------------------	-----------	-------	------------	---------------------	-------------------

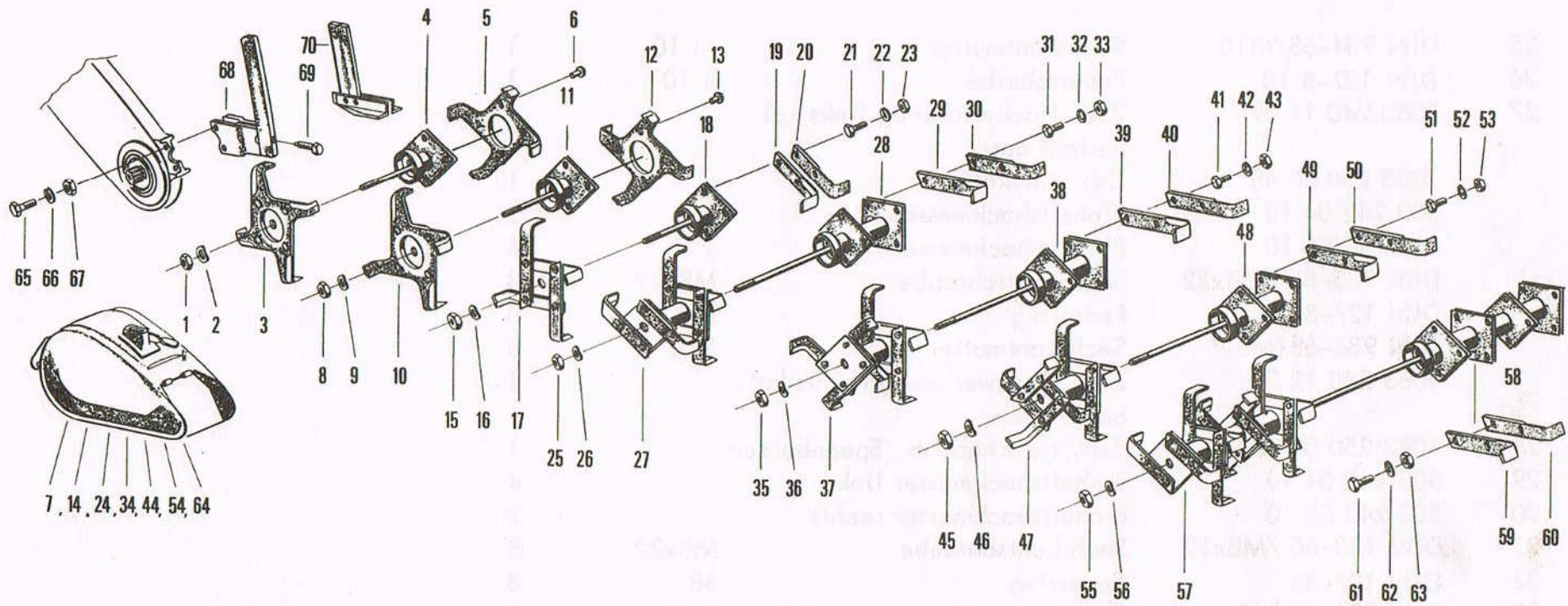
Tafel 5 : HACKWERKZEUGE FÜR DIE ARBEITSBREITEN 10, 16, 22, 28, 32, 38 u. 60 cm
UND SCHUTZHAUBEN

1-7	1083 240 00 38	ZSB. HACKAUSRÜSTUNG 10 cm Type 1083-1		1			
1	DIN 439-4D/BM 10	Sechskantmutter	BM 10	1			
2	DIN 137-B10	Federscheibe	B 10	1			
3	1083 240 05 39	Zsb. Hackwerkzeug links kpl.		1			
		besteht aus:					
	1083 242 01 15	Spezialwerkzeug links		1			
	1083 250 00 26	Zsb. Innennabe		1			
	DIN 660/8x15	Halbrundniet	8x15	4			
	1083 240 06 39	Zsb. Hackwerkzeug rechts kpl.		1			
		besteht aus:					
4	1083 250 02 26	Zsb. Innennabe m. Spannbolzen		1			
5	1083 242 00 15	Spezialwerkzeug rechts		1			
6	DIN 660/8x15	Halbrundniet	8x15	4			
7	1083 330 00 23	Fräsenhaube kpl.	für 10 cm	1			
8-14	1083 240 01 38	ZSB. HACKAUSRÜSTUNG 16 cm Type 1083-2		1			
8	DIN 439-4D/BM 10	Sechskantmutter	BM 10	1			
9	DIN 137-B 10	Federscheibe	B 10	1			
10	1083 240 07 39	Zsb. Hackwerkzeug links kpl.		1			
		besteht aus:					
	1083 242 02 15	Spezialwerkzeug		1			
	1083 250 00 26	Zsb. Innennabe		1			



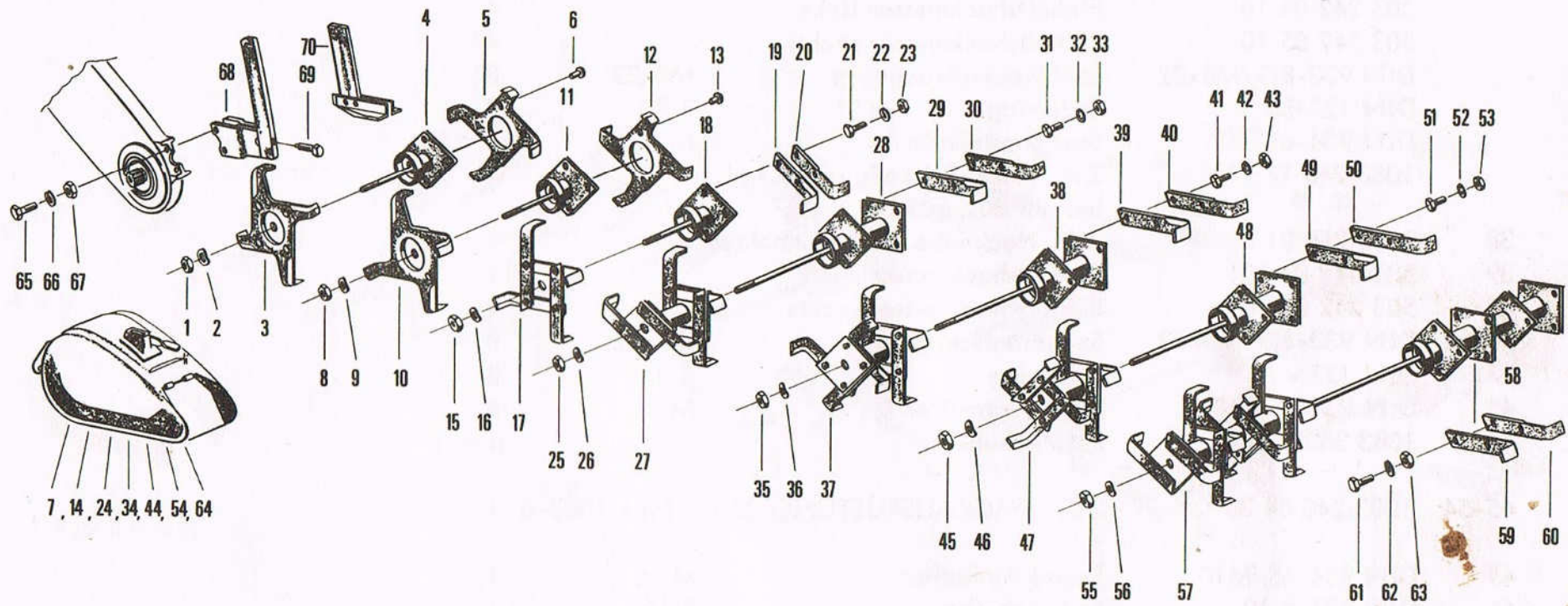
Bildtafel 5 : HACKWERKZEUGE FÜR DIE ARBEITSBREITEN 10, 16, 22, 28, 32, 38 u. 60 cm und SCHUTZHAUBEN

Bild-Nr.	Bestell-Nr.	Benennung des Teiles	Abmessung	Stück	Masch. Nr.	Gewicht kg/Stck.	Preis DM/Stck.
	DIN 660/8x15	Halbrundniet	8x15	4			
	1083 240 08 39	Zsb. Hackwerkzeug rechts kpl. besteht aus:		1			
11	1083 250 02 26	Zsb. Innennabe m. Spannbolzen		1			
12	1083 242 02 15	Spezialwerkzeug		1			
13	DIN 660/8x15	Halbrundniet	8x15	4			
14	1083 330 01 23	Fräsenhaube kpl.		1			
15-24	1083 240 02 38	ZSB. HACKAUSRÜSTUNG 22 cm Type 1083-3		1			
15	DIN 934-6S/M10	Sechskantmutter	M 10	1			
16	DIN 137-B10	Federscheibe	B 10	1			
17	1083 240 09 39	Zsb. Hackwerkzeug links kpl. besteht aus:		1			
	1083 250 01 26	Zsb. Innennabe		1			
	503 242 04 10	Einheitshackmesser links		2			
	503 242 05 10	Einheitshackmesser rechts		2			
	DIN 933-8G/M8x22	Sechskantschraube	M8x22	4			
	DIN 127-B8	Federring	B8	4			
	DIN 934-6S/M8	Sechskantmutter	M8	4			
	1083 240 10 39	Zsb. Hackwerkzeug rechts kpl. besteht aus:		1			
18	1083 250 03 26	Zsb. Innennabe m. Spannbolzen		1			
19	503 242 04 10	Einheitshackmesser links		2			
20	503 242 05 10	Einheitshackmesser rechts		2			
21	DIN 933-8G/M8x22	Sechskantschraube	M8x22	4			
22	DIN 127-B8	Federring	B 8	4			



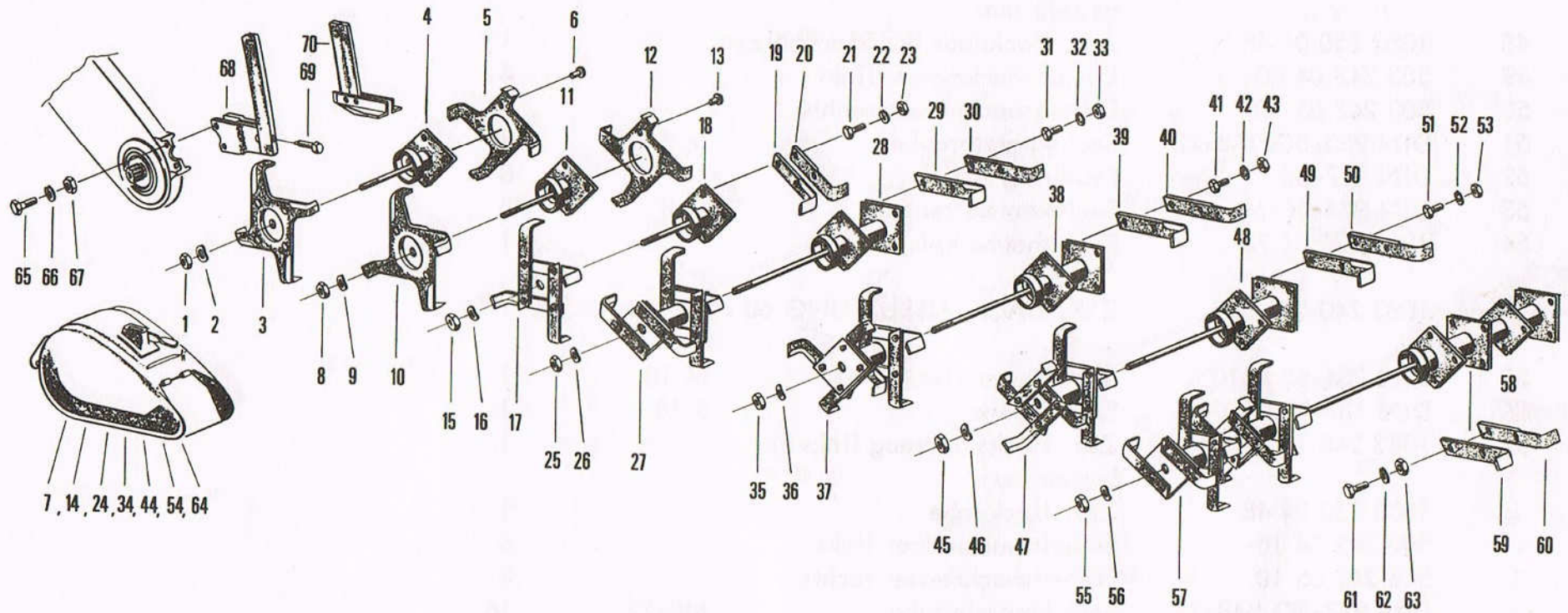
Bildtafel 5 : HACKWERKZEUGE FÜR DIE ARBEITSBREITEN 10, 16, 22, 28, 32, 38 u. 60 cm und SCHUTZHAUBEN

Bild-Nr.	Bestell-Nr.	Benennung des Teiles	Abmessung	Stück	Masch. Nr.	Gewicht kg/Stck.	Preis DM/Stck.
23	DIN 934-6S/M8	Sechskantmutter	M 8	4			
24	1083 330 02 23	Fräsenhaube kpl.		1			
25-34	1083 240 03 38	ZSB. HACKAUSRÜSTUNG 28 cm Type 1083-4		1			
25	DIN 934-6S/M10	Sechskantmutter	M 10	1			
26	DIN 137-B 10	Federscheibe	B 10	1			
27	1083 240 11 39	Zsb. Hackwerkzeug links kpl. besteht aus:		1			
	1083 250 00 48	Zsb. Hacknabe		1			
	503 242 04 10	Einheitshackmesser links		2			
	503 242 05 10	Einheitshackmesser rechts		4			
	DIN 933-8G/M8x22	Sechskantschraube	M8x22	8			
	DIN 127-B8	Federring	B 8	8			
	DIN 934-6S/M8	Sechskantmutter	M 8	8			
	1083 240 12 39	Zsb. Hackwerkzeug rechts kpl. besteht aus:		1			
28	1083 250 01 48	Zsb. Hacknabe m. Spannbolzen		1			
29	503 242 04 10	Einheitshackmesser links		4			
30	503 242 05 10	Einheitshackmesser rechts		2			
31	DIN 933-8G/M8x22	Sechskantschraube	M8x22	8			
32	DIN 127-B8	Federring	B8	8			
33	DIN 934-6S/M8	Sechskantmutter	M 8	8			
34	1083 330 03 23	Fräsenhaube kpl.		1			
35-44	1083 240 05 38	ZSB. HACKAUSRÜSTUNG 32 cm Type 1083-5		1			
35	DIN 934-6S/M10	Sechskantmutter	M 10	1			



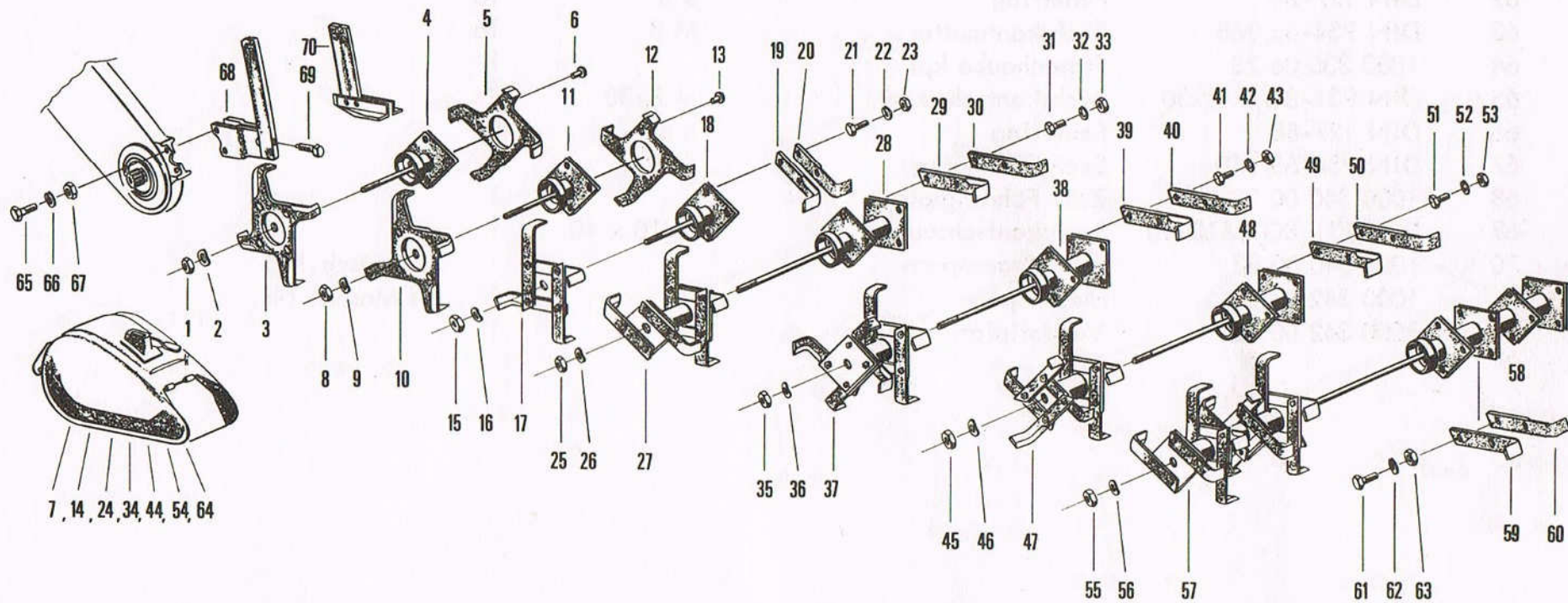
Bildtafel 5 : HACKWERKZEUGE FÜR DIE ARBEITSBREITEN 10, 16, 22, 28, 32, 38 u. 60 cm und SCHUTZHAUBEN

Bild-Nr.	Bestell-Nr.	Benennung des Teiles	Abmessung	Stück	Masch. Nr.	Gewicht kg/Stck.	Preis DM/Stck
36	DIN 137-B 10	Federscheibe	B 10	1			
37	1083 240 16 39	Zsb. Hackwerkzeug links kpl. besteht aus:		1			
	1083 250 00 48	Zsb. Hacknabe		1			
	503 242 04 10	Einheitshackmesser links		4			
	503 242 05 10	Einheitshackmesser rechts		4			
	DIN 933-8G/M8x22	Sechskantschraube	M8x22	8			
	DIN 127-B8	Federring	B 8	8			
	DIN 934-6S/M8	Sechskantmutter	M 8	8			
	1083 240 17 39	Zsb. Hackwerkzeug rechts kpl. besteht aus:		1			
38	1083 250 01 48	Zsb. Hacknabe m. Spannbolzen		1			
39	503 242 04 10	Einheitshackmesser links		4			
40	503 242 05 10	Einheitshackmesser rechts		4			
41	DIN 933-8G/M8x22	Sechskantschraube	M8x22	8			
42	DIN 127 - B8	Federring	B 8	8			
43	DIN 934-6S/M8	Sechskantmutter	M 8	8			
44	1083 330 05 23	Fräsenhaube kpl.		1			
45-54	1083 240 04 38	ZSB. HACKAUSRÜSTUNG 38 cm Type 1083-6		1			
45	DIN 934-6S/M10	Sechskantmutter	M 10	1			
46	DIN 137-B 10	Federscheibe	B 10	1			
47	1083 240 13 39	Zsb. Hackwerkzeug links kpl. besteht aus:		1			
	1083 250 00 48	Zsb. Hacknabe		1			
	503 242 04 10	Einheitshackmesser links		4			



Bildtafel 5 : HACKWERKZEUGE FÜR DIE ARBEITSBREITEN 10, 16, 22, 28, 32, 38 u. 60 cm und SCHUTZHAUBEN

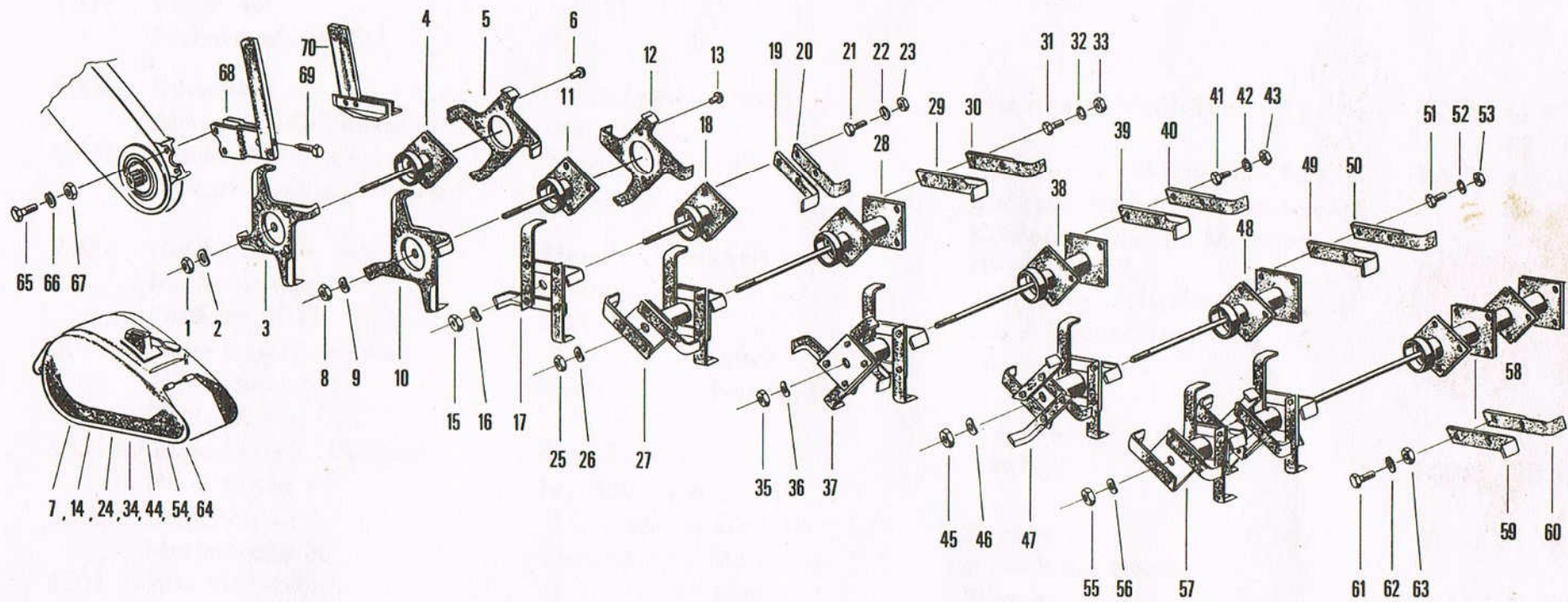
Bild-Nr.	Bestell-Nr.	Benennung des Teiles	Abmessung	Stück	Masch. Nr.	Gewicht kg/Stck.	Preis DM/Stck.
	503 242 05 10	Einheitshackmesser rechts		4			
	DIN 933-8G/M8x22	Sechskantschraube	M8x22	8			
	DIN 127-B8	Federring	B 8	8			
	DIN 934-6S/M8	Sechskantmutter	M 8	8			
	1083 240 14 39	Zsb. Hackwerkzeug rechts kpl. besteht aus:		1			
48	1083 250 01 48	Zsb. Hacknabe m. Spannbolzen		1			
49	503 242 04 10	Einheitshackmesser links		4			
50	503 242 05 10	Einheitshackmesser rechts		4			
51	DIN 933-8G/M8x22	Sechskantschraube	M 8 x22	8			
52	DIN 127-B8	Federring	B8	8			
53	DIN 934-6S/M8	Sechskantmutter	M 8	8			
54	1083 330 04 23	Fräsenhaube kpl.		1			
55-64	1083 240 06 38	ZSB. HACKAUSRÜSTUNG 60 cm Type 1083-8		1			
55	DIN 934-6S/M10	Sechskantmutter	M 10	1			
56	DIN 137-B10	Federscheibe	B 10	1			
57	1083 240 19 39	Zsb. Hackwerkzeug links kpl. besteht aus:		1			
	1083 250 04 48	Zsb. Hacknabe		1			
	503 242 04 10	Einheitshackmesser links		6			
	503 242 05 10	Einheitshackmesser rechts		8			
	DIN 933-8G/M8x22	Sechskantschraube	M8x22	16			
	DIN 127-B8	Federring	B 8	16			
	DIN 934-6S/M8	Sechskantmutter	M 8	16			
	1083 240 20 39	Zsb. Hackwerkzeug rechts kpl. besteht aus:		1			



Bildtafel 5 : HACKWERKZEUGE FÜR DIE ARBEITSBREITEN 10, 16, 22, 28, 32, 38 u. 60 cm und SCHUTZHAUBEN

Bild-Nr.	Bestell-Nr.	Benennung des Teiles	Abmessung	Stück	Masch. Nr.	Gewicht kg/Stck.	Preis DM/Stck.
58	1083 250 03 48	Zsb. Hacknabe m. Spannbolzen		1			
59	503 242 04 10	Einheitshackmesser links		8			
60	503 242 05 10	Einheitshackmesser rechts		6			
61	DIN 933-8G/M8x22	Sechskantschraube	M8x22	16			
62	DIN 127-B8	Federring	B 8	16			
63	DIN 934-6S/M8	Sechskantmutter	M 8	16			
64	1083 330 06 23	Fräsenhaube kpl.		1			
65	DIN 931-8G/M8x30	Sechskantschraube	M 8x30	2			
66	DIN 127-B8	Federring	B 8	2			
67	DIN 934-6S/M8	Sechskantmutter	M 8	2			
68	1000 340 00 32	Zsb. Führungsplatte		1			
69	DIN 931-8G/M10x40	Sechskantschraube	M 10 x 40	1			
70	1000 340 00 33	Zsb. Bremssporn		1	bis Masch. Nr.		
	1000 342 01 35	Messersporn		1	bis Masch. Nr.		
	1000 342 00 32	Verstellplatte		1			

m 68



Bildtafel 5 : HACKWERKZEUGE FÜR DIE ARBEITSBREITEN 10,16,22,28,32,38 u. 60 cm und SCHUTZHAUBEN

NOTIZEN

Ersatzteile für den JLO - Motor beziehen Sie durch die nachstehend aufgeführten JLO - Verkaufsbüros oder deren Dienststellen.

JLO - Verkaufsbüros in Deutschland:

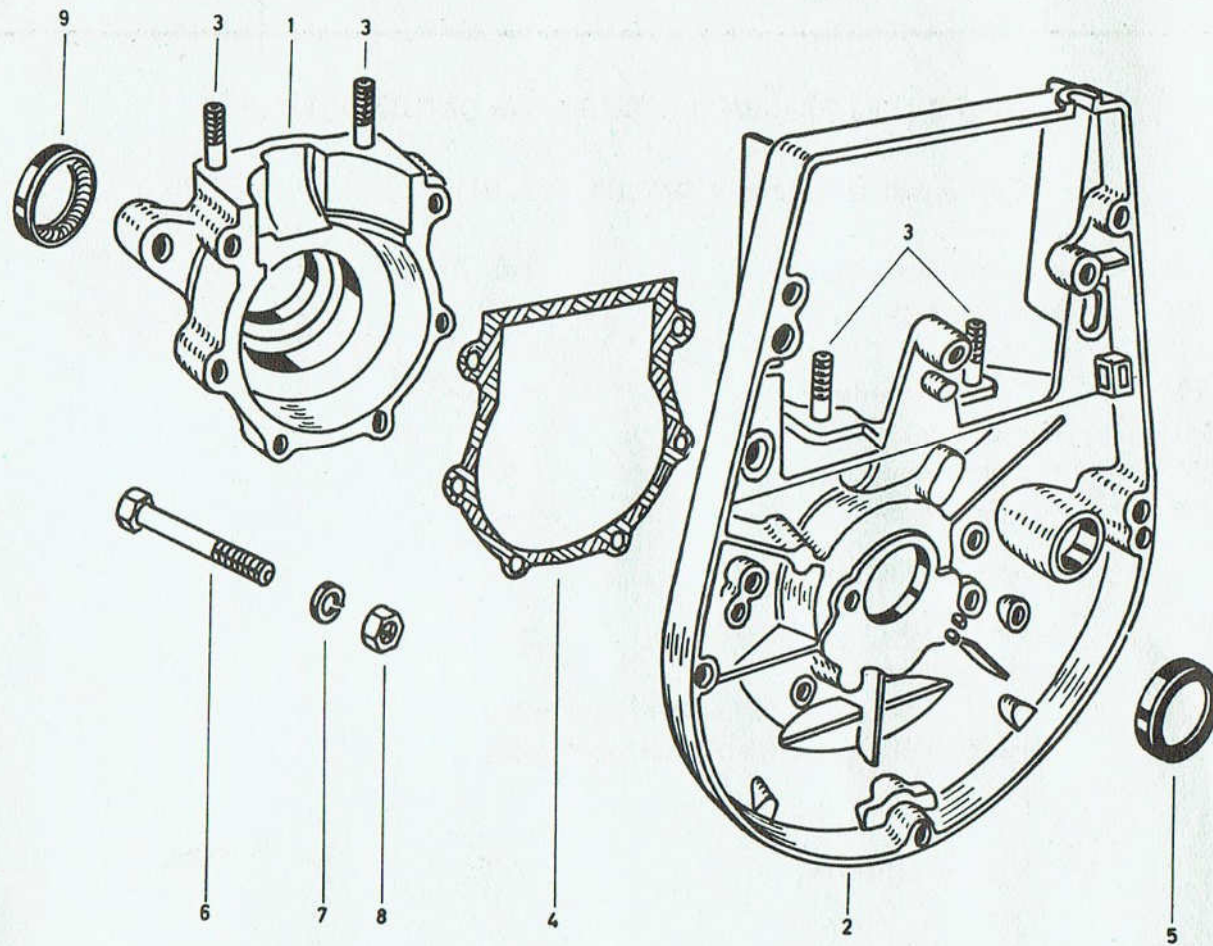
				Telefon:
1000	Berlin 61 Friedrichstraße 225 Ersatzteillager u. Reparaturdienst	Kustos & Rieger Krämer & Co.	Berlin Brandenburg	0311/ 18 12 35 0311/ 68 46 24
1000	Berlin 44 Nobelstraße 62/64			
4000	Düsseldorf Ahnfeldstraße 60/62	Hans-Joachim Harm Ing. - Büro	Nordrhein-Westfalen	0211/ 62 63 88 62 24 72
6000	Frankfurt/M. - Fechenheim Wächtersbacher Str. 76	Ferdinand Reyschmidt	Hessen u. v. Rheinland-Pfalz die Reg.-Bezirke Rheinhessen, Koblenz, Trier u. Montabaur.	0611/ 41 10 70 41 10 79
2000	Hamburg 50 - Altona Mörkenstraße 3 Postfach 1063	Meyer & Dyckhoff oHG Ersatzteillager: Eschelweg 4	Hamburg und Schleswig-Holstein	0411/ 38 46 64 38 49 83
3011	Bemerode/Hannover Thiesstraße 17 Postfach 42	JLO-Werke GmbH Verkaufsbüro Hannover	Nord-Niedersachsen Niedersachsen Bremen Ost-Westfalen Saarland	0511/ 52 03 08
6651	Jägersburg b. Homburg Hauptstraße 24	Saar-Rad Fr. Hoffmann GmbH		06841/ 30 97
8000	München 13 Motorstraße 30	JLO - Werke GmbH Verkaufsbüro München	Bayern südlich der Donau	0811/ 35 72 49
8501	Altenfurt-Nürnberg Kirchstraße 57	JLO - Werke GmbH Verkaufsbüro Nürnberg	Bayern nördlich der Donau	0911/43 49 01
7012	Fellbach-Stuttgart Grasiger Rain 15	Hans Svendsen Ing.-u. Verkaufsbüro	Baden-Württemberg u. v. Rheinland-Pfalz d. Oberreg. Bez. Pfalz	0711/ 56 16 16

Bild-Nr.	Bestell-Nr.	Benennung des Teiles	Abmessung	Stück	Masch. Nr.	Gewicht kg/Stck.	Preis DM/Stck.
----------	-------------	----------------------	-----------	-------	------------	---------------------	-------------------

Tafel 1 : KURBELGEHÄUSE (Baugruppe 079.01-901-00)

1	079.01-003-00	Gehäusehälfte, Abtriebsseite		1			
2	079.01-013-00	Gehäusehälfte, Zünderseite		1			
3	000.41.270-49	Stiftschraube	M6x18	4			
4	079.01-005-10	* Gehäusedichtung		1			
5	000.42-317-71	* Radial-Wellendichtring	15x24x7	1			
6	000.41-060-35	Sechskantschraube	M5x55	6			
7	000.40-645-05	* Federring	B 5	6			
8	000.41-970-07	Mutter	M 5	6			
9	000.42-312-28	* Radial-Wellendichtring	17x28x7/8	1			

* = Verschleißteile



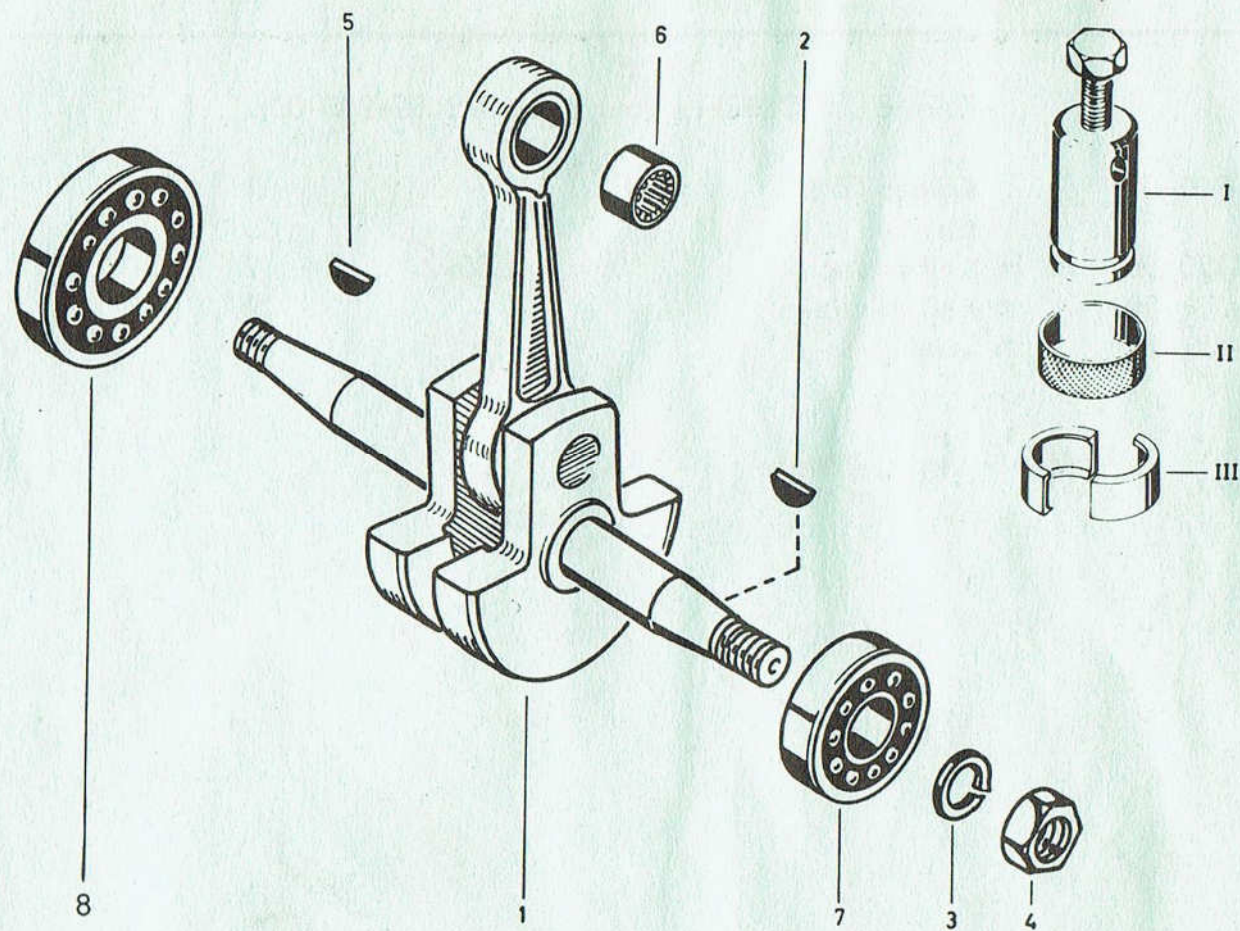
Tafel 1 : KURBELGEHÄUSE (Baugruppe 079.01-901-00)

Bild-Nr.	Bestell-Nr.	Benennung des Teiles	Abmessung	Stück	Masch. Nr.	Gewicht kg/Stck.	Preis DM/Stck.
----------	-------------	----------------------	-----------	-------	------------	---------------------	-------------------

Tafel 2 : KURBELWELLE (Baugruppe 079.03-901-00)

1-6	079.86.901-00	Kurbelwelle (signiert: 079.03.807-01)		1			
		mit:					
2	000.40.890-12	* Scheibenfeder	2x3,7	1			
3	000.40.645-10	* Federring	B 10	2			
4	000.41.970-11	Mutter	M 10	2			
5	000.40.890-20	* Scheibenfeder	3 x 5	1			
6	000.39.108-20	* Nadelhülse		1			
7	000.39.072-30	* Kugellager	6303	1			
8	000.39.071-70	* Kugellager	6302	1			
		Spezialwerkzeuge:					
I	444.31.807-00	Abzieher		1			
II	444.31.065-00	Halterring		1			
III	444.31.067-00	Halbschalenpaar für Kugellager 6303		1			
IV	444.31.449-00	Halbschalenpaar für Kugellager 6302		1			

* = Verschleißteile



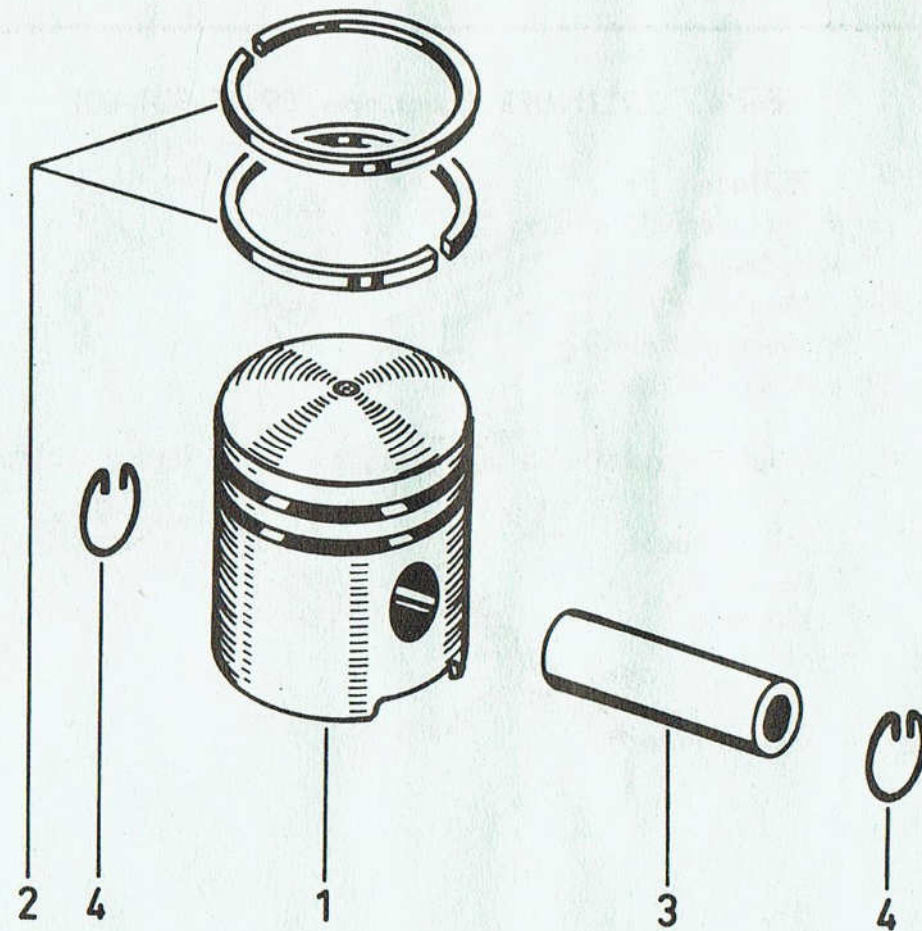
Tafel 2 : KURBELWELLE (Baugruppe 079.03-901-00)

Bild-Nr.	Bestell-Nr.	Benennung des Teiles	Abmessung	Stück	Masch. Nr.	Gewicht kg/Stck.	Preis DM/Stck.
----------	-------------	----------------------	-----------	-------	------------	---------------------	-------------------

Tafel 3 : KOLBEN (Baugruppe 099.05-900-00)

1-4	099.05-900-00	Kolben 55 \emptyset mit:		1			
2	000.42-123-58	* Kolbenring	55x2	2			
3	099.05-002-00	* Kolbenbolzen		1			
4	000.40-621-21	* Sprengring	A 15	2			

* = Verschleißteile



Tafel 3 : KOLBEN (Baugruppe 099.05-900-00)

Bild-Nr.	Bestell-Nr.	Benennung des Teiles	Abmessung	Stück	Masch. Nr.	Gewicht kg/Stck.	Preis DM/Stck.
----------	-------------	----------------------	-----------	-------	------------	---------------------	-------------------

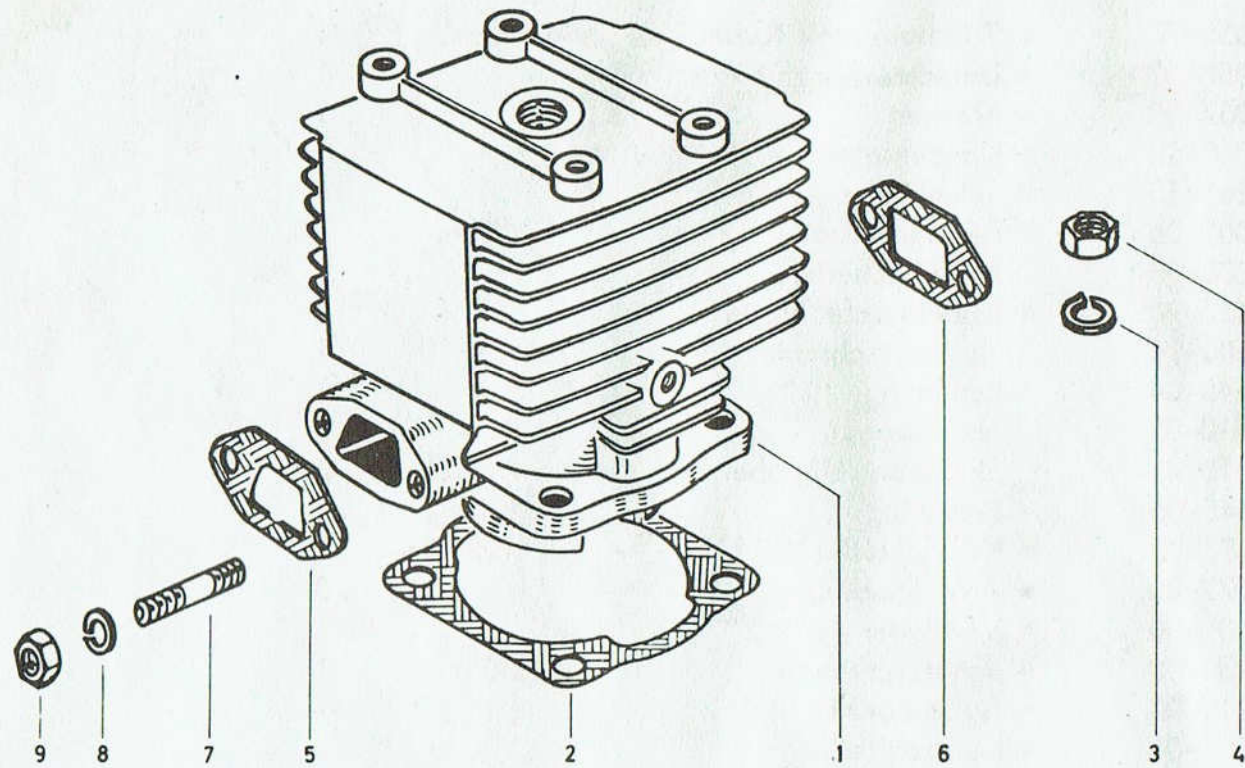
Tafel 4 : ZYLINDER (Baugruppe 099.07-901-00)

1	099.07-005-10	Zylinder		1			
2	079.07-002-00	* Zylinderfußdichtung		1			
3	000.40-645-06	* Federring	B 6	4			
4	000.41-970-08	Mutter	M 6	4			
5	320.07-027-1	* Vergaserdichtung		1			
6	077.07-729-00	* Auspuffdichtung		1			

Befestigungsteile für den Ansaugkrümmer (Ersatzteilliste HOLDER Bildtafel 2)

	000.41-720-31	Stiftschraube	5 x 20	2			
	000.40-645-05	Federring	B 5	2			
	000.41-970-07	Muttern	M 5	2			

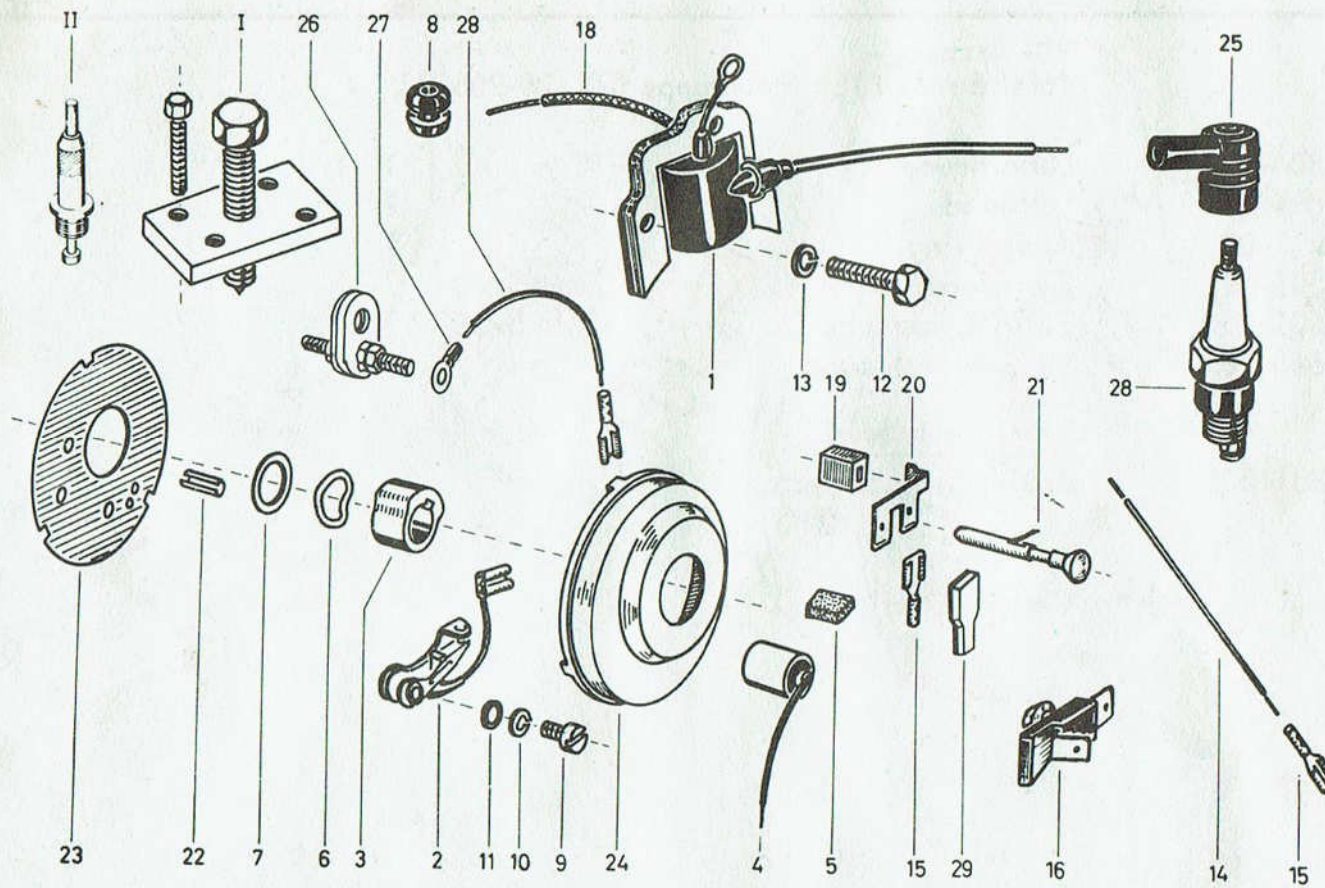
* = Verschleißteile



Tafel 4 : ZYLINDER (Baugruppe 099.07-901-00)

Bild-Nr.	Bestell-Nr.	Benennung des Teiles	Abmessung	Stück	Masch. Nr.	Gewicht kg/Stck.	Preis DM/Stck.
Tafel 5 : ELEKTRISCHES ZUBEHÖR (Baugruppe 079.11-905-00)							
1	000.43.055-77	* Zündspule mit Kabel		1			
2	000.43.058-65	* Unterbrecher mit Anschluß		1			
3	000.43.057-30	* Nocken		1			
4	000.43.065-12	* Kondensator		1			
5	000.43.063-13	* Schmierfilz		1			
6	079.11.001-00	Federscheibe		1			
7	079.11.008-00	Anlagescheibe		1			
8	002.44.423-90	* Kabeldurchführung		1			
9	000.41.500-97	Zylinderschraube	M4x10	1			
10	000.40.645-04	Federring	B 4	1			
11	000.40.510-05	Scheibe	4, 3	1			
12	000.41.010-71	Sechskantschraube	M6x25	2			
13	000.40.645-06	Federring	B 6	2			
14	002.44.176-00	* Kurzschlußkabel 125	125 mm	1			
15	002.44.522-00	* AMP Steckhülse		3			
16	079.11.801-00	* Verbinder vollst.		1			
18	002.44.130-00	* Schutzschlauch	80 mm	1			
19	079.11.010-00	* Isolierbuchse		1			
20	079.11.009-01	* Kurzschließer		1			
21	079.11.005-00	Kurzschlußbetätigung		1			
22	000.40.391-05	Spannhülse	4x18	1			
23	079.11.006-00	Grundplatte		1			
24	099.50-801-00	Staubschutzkappe		1			
25	002.44.272-90	* Kerzenstecker		1			
28	000.43.300-77	* Zündkerze		1			
29	002.44.560-00	* AMP Isoliertülle		2			
I	444.31.875-00	Zünderstell-Lehre		1			

* = Verschleißteile



Tafel 5 : ELEKTRISCHES ZUBEHÖR (Baugruppe 079.11-905-00)

Bild-Nr.	Bestell-Nr.	Benennung des Teiles	Abmessung	Stück	Masch. Nr.	Gewicht kg/Stck.	Preis DM/Stck.
----------	-------------	----------------------	-----------	-------	------------	---------------------	-------------------

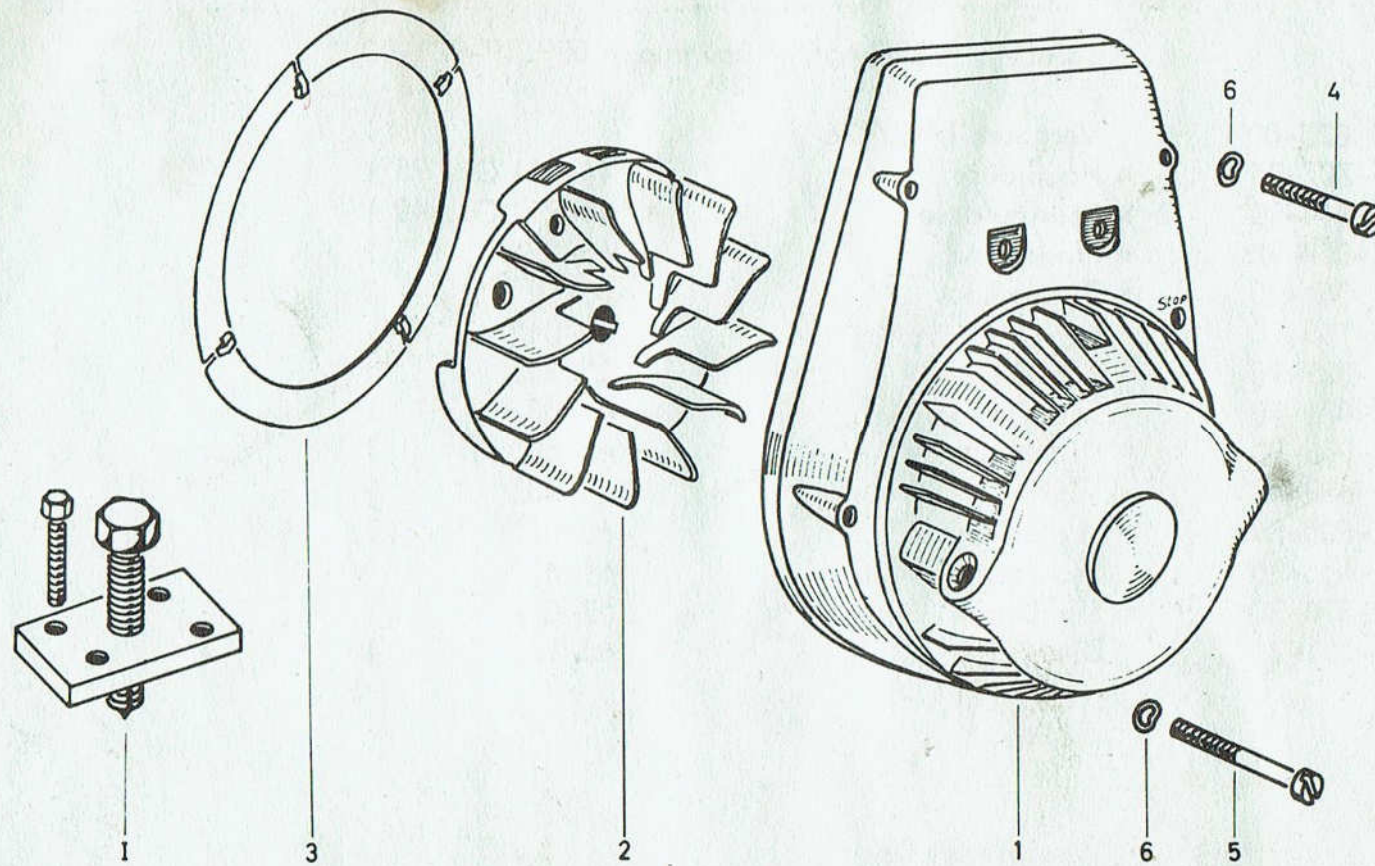
Tafel 6 : LÜFTER (Baugruppe 079.14-906-30)

1	070.14.804-01	Lüfterhaube		1			
2	079.14.014-20	Lüfterrad		1			
3	079.14.012-00	Abdeckring		1			
4	000.41.501-24	Zylinderschraube	AM 5x40	2			
5	000.41.501-26	Zylinderschraube	AM 5x50	3			
6	000.40.643-10	* Schnorr-Sicherung	5	5			

Spezialwerkzeug:

I	444.31.881-00	Abzieher für Lüfterrad					
---	---------------	------------------------	--	--	--	--	--

* = Verschleißteil



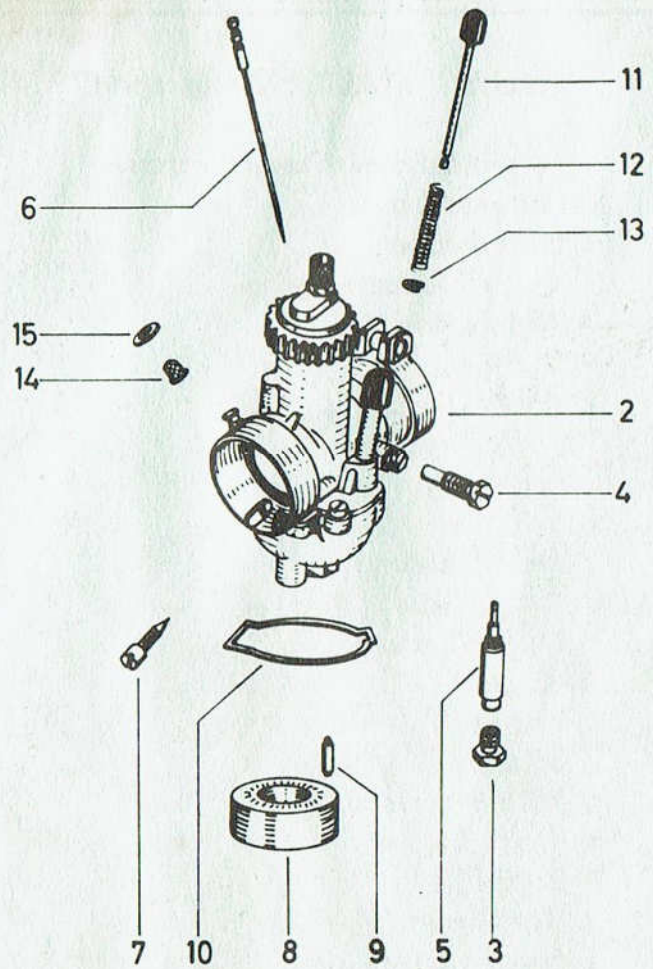
Tafel 6 : LÜFTER (Baugruppe 079.14-906-30)

Bild-Nr.	Bestell-Nr.	Benennung des Teiles	Abmessung	Stück	Masch. Nr.	Gewicht kg/Stck.	Preis DM/Stck.
----------	-------------	----------------------	-----------	-------	------------	---------------------	-------------------

Tafel 7 : VERGASER (Baugruppe 099.19-961-00)

2	315.19.875-00	Vergaser 1/19/376		1			
3	002.45-707-95	* Hauptdüse	44-051 Gr. 95	1			
4	002.45-044-90	* Leerlaufdüse	44-911 Gr. 40	1			
5	002.45-057-90	* Nadeldüse	45-295	1			
6	002.45.064-90	* Düsenadel	46-121	1			
7	002.45-133-90	Luftregulierschraube	50-012	1			
8	002.45-029-90	* Schwimmer	35-225	1			
9	002.45-071-90	* Schwimmemadel	47-062	1			
10	002.45-086-90	* Dichtung	65-580	1			
11	002.45-489-87	Tupfer	48-987	1			
12	002.45-600-55	Tupferfeder	60-055	1			
13	002.45-616-20	Sicherungsscheibe	61-620	1			
14	002.45-370-90	* Siebkörper	57-695	1			
15	002.45-651-21	Dichtring	65-121	1			

* = Verschleißteile



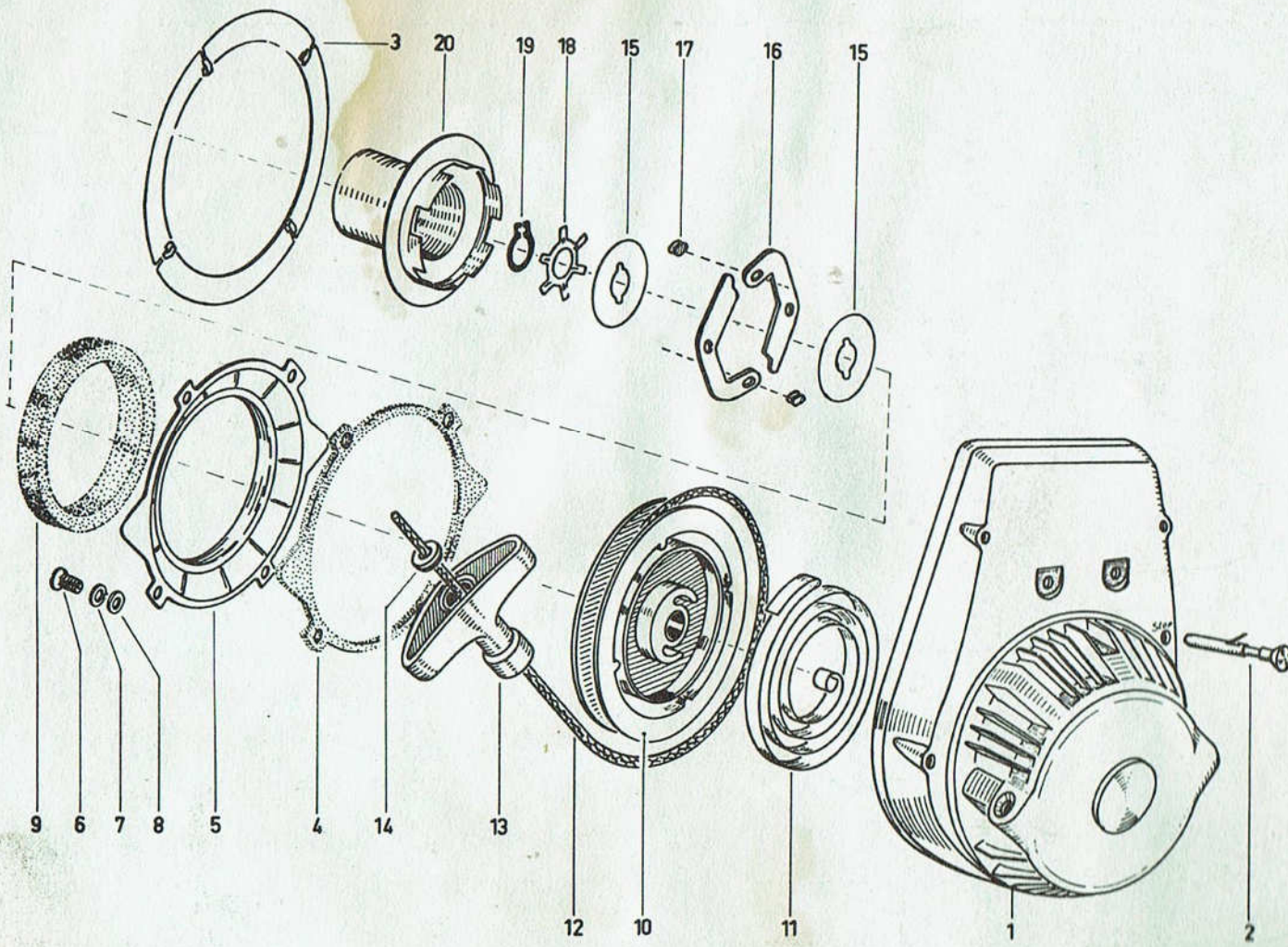
Tafel 7 : VERGASER (Baugruppe 099.19-961-00)

Bild-Nr.	Bestell-Nr.	Benennung des Teiles	Abmessung	Stück	Masch. Nr.	Gewicht kg/Stck.	Preis DM/Stck.
----------	-------------	----------------------	-----------	-------	------------	---------------------	-------------------

Tafel 8 : STARTER (Baugruppe 079.41-914-01)

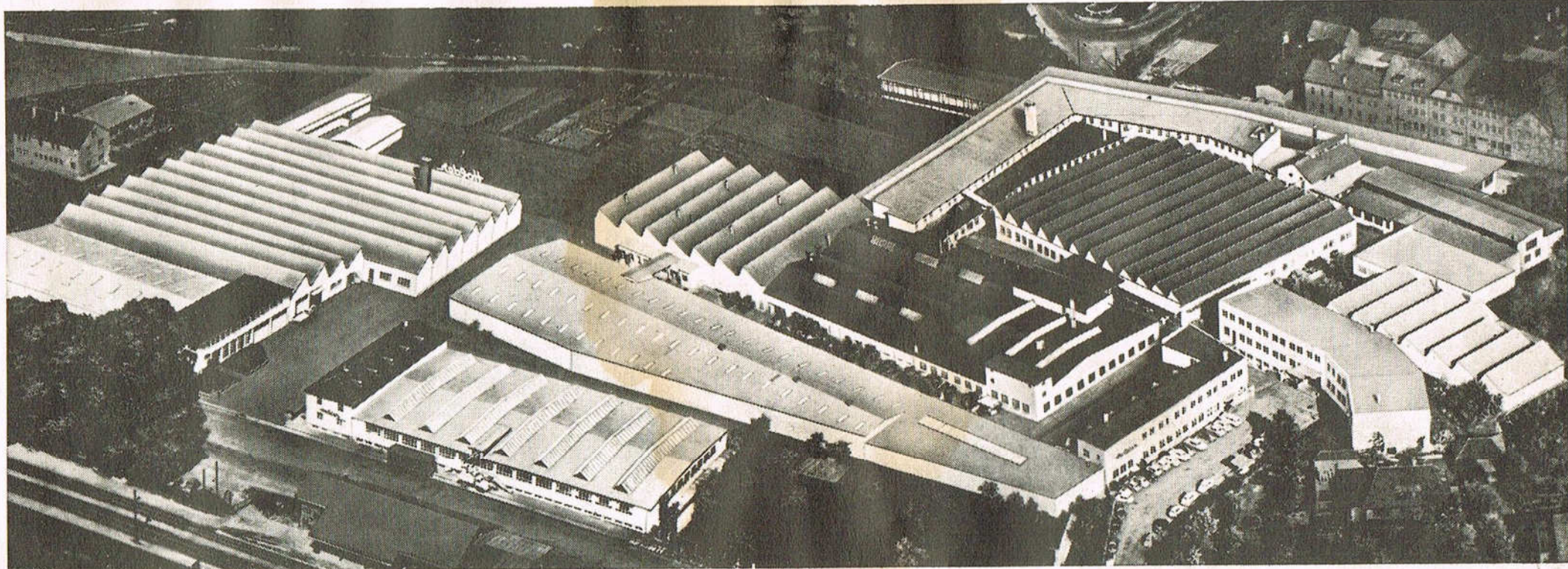
1	079.41-810-01	Lüfterhaube mit Reversierstarter bestehend aus:		1			
1	079.14-804-01	Lüfterhaube		1			
2	079.11-005-00	Kurzschlußbetätigung		1			
3	079.14-012-00	Abdeckring		1			
4	079.41-014-00	Dichtung		1			
5	079.41-011-02	Abdeckblech		1			
6	000.41-619-65	Kerbschraube	3,9x9,5	4			
7	000.40-645-04	Federring	B 4	4			
8	000.40-510-05	Scheibe	4,3	4			
9	079.41-018-00	Staubdichtung		1			
10	079.41-001-10	Seilscheibe		1			
11	079.41-008-00	* Rückholfeder		1			
12	079.41-015-00	* Zugseil		1			
13	079.41-013-00	Handgriff		1			
14	079.41-017-00	Scheibe		1			
15	079.41-006-01	* Mitnehmerscheibe		2			
16	079.41.005-10	* Starterklinke		2			
17	079.41-010-00	* Reibklotz		2			
18	079.41-007-00	* Druckfeder		1			
19	000.40-603-10	* Seeger-Greifring		1			
20	079.41-801-00	Mitnehmertopf mit Staubring		1			

* = Verschleißteile



Tafel 8 : STARTER (Baugruppe 079.41-914-01)





GRUNBACH

HOLDER

METZINGEN

Aus dem HOLDER-Lieferprogramm
Holder GmbH Maschinenfabrik 7067 Grunbach bei Stuttgart

Motorhacken 3-6 PS, Motormäher 6 PS, Einachsschlepper 6-12 PS, Vierradschlepper 12 und 20 PS
Allradschlepper 8-30 PS - und eine umfangreiche Gerätereihe nach dem HOLDER-System.

Gebr. HOLDER Maschinenfabrik 7418 Metzingen Württ.

Handspritzen
Rückenspritzen
Karrenspritzen

Motorspritzen
Motorsprühgeräte
Motorstäubegeräte

Zapfwellenpumpen
Schlepperanbauspritzen
Anbausprühgeräte

R 4/6841/3 F